

# FORUM

1/2011



16. Jahrgang

2,60 €



- **Vorschau Intermodellbau Dortmund**
- **Interview mit Kurt Biedenkopf**
- **Geldernsche Kreisbahn Teil 4**
- **Nachlese Spielwarenmesse Nürnberg**





**viessmann**



6016 | Wandleuchte in Edelstahl-Design,  
mit LED



**LED-Innenbeleuchtung:**  
Für alle Baugrößen geeignet –  
lichtstark und energiesparend



6017 | gelbes Licht  
6018 | weißes Licht  
Hausbeleuchtung mit LEDs



**passendes Steuermodul**  
Multiplexer 5229

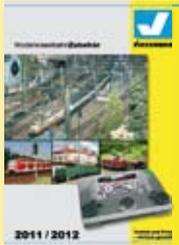
4750 | Signalbrücke (H0)  
mit zwei Ausfahr-  
sowie Vorsignalen

6019 | LED-Leuchte mit  
Gewindefassung  
passend zu Hausbe-  
leuchtungssockel 6832



**NEU-  
HEITEN  
2011**

**Katalog  
mit Lampe**



H0 TT N

nur **8<sup>95</sup>** € inkl. Porto

Ankreuzen und Betrag bar  
oder in Briefmarken an uns  
senden.

Bestellen Sie auch direkt bei  
uns im Internet.

Moba 1/11

**Scannen und Neu-  
heitenprospekt  
herunterladen**



QR-Code

**Technik und Preis  
– einfach genial!**



**eMotion  
Bewegte Welt**

Der Wilde Westen (H0)

5197 | Cowboy zu Pferd  
5198 | Sheriff mit Revolver



4751 | Licht-Signalköpfe  
(2 Stück H0) Ausfahr-  
signale m. Vorsignalen

**eMotion  
Bewegte Welt**



**PLASSER & THEURER**  
Schienenstopfexpress 09-3X  
2609x | verschiedene  
Versionen erhältlich  
Für Zweileiter + Dreileitersystem

**auch für Dreileiter!**  
digital: Mot. und DCC



Dies ist nur eine Auswahl unserer Neuheiten.  
Mehr Informationen auf unserer Webseite.

**www.viessmann-modell.de**  
Viessmann Modellspielwaren GmbH, Am Bahnhof 1, 35116 Hatzfeld

# VORWORT



Liebe FORUM-Leser,

der wichtigste Termin für die gesamte Spielwarenbranche und auch für die Modellbahnindustrie ist am Anfang jeden Jahres die Spielwarenmesse in Nürnberg. So waren auch wir vom MOBA-Vorstand mit einer Delegation wie immer vor Ort. Es wurden wieder unzählige Gespräche geführt, die verschiedensten Sachen eingeleitet und vorbereitet. Nicht zu vergessen: wir mussten auch für die aktuelle Berichterstattung auf unserer Homepage sorgen. Dabei sind aber diesmal einige technische Probleme entstanden, für die ich mich an dieser Stelle entschuldigen möchte. Wir geloben Besserung und hoffen, schon bei der INTERMODELLBAU in Dortmund wieder den gewohnten Standard liefern zu können.

Das nächste Stichwort habe ich mir damit selbst geliefert: INTERMODELLBAU. Wenn wir mit rund 40 Modellbahnanlagen – davon 16 Deutschlandpremierer, Abdeckung aller Spurweiten und Anlagen aus 6 Nationen – wieder einmal dafür sorgen, dass nur in Dortmund eine solche Anzahl von ideellen Anlagen gezeigt werden kann, ist auch das ein Beweis für die Bedeutung und ein triftiger Grund zum Besuch dieser größten Modellbauausstellung in Europa.

Bei keiner anderen Modellbaumesse finden Sie annähernd eine solche Vielfalt von kreativ gestalteten, nicht kommerziellen Modellbahnanlagen. Treffpunkt für alle MOBA-Mitglieder (und alle die es vielleicht werden möchten!) ist natürlich der große MOBA-Stand. Dort halten wir u. a. den Jahreswagen 2011 für unsere Mitglieder bereit – ausgehändigt wird er jedoch nur wenn der Beitrag für das laufende Jahr auf dem Konto des Verbandes eingegangen ist. Besuchen Sie uns also in Halle 4, Standnummer E 26!

Nun komme ich zu einem leidigen Thema, das mir über die 16 Jahre MOBA-Geschichte erhalten geblieben ist: die Mitgliedermeldung der Vereine. Wie ich in jedem Jahr erleben muss, ist es für einige wenige Vorständler immer noch recht schwierig zu verstehen, was eine Mitgliedermeldung an den Verband ist und was sie bezweckt. Im Klartext: Die jährliche Mitgliedermeldung hat ausschließlich an die Hauptgeschäftsstelle in Neuss zu erfolgen. Sie dient zum einen als Berechnungsgrundlage für den Jahresbeitrag, zum anderen der Datenaktualisierung und der damit verbundenen Ausstellung von MOBA-Mitgliedsausweisen. Zu

einer ordentlichen Mitgliedermeldung gehören: Vorname, Name, Straße, Hausnummer, PLZ und Wohnort (alle anderen Angaben sind freiwillig). – Dann klappt's auch mit den Ausweisen!

Des Weiteren wäre auch die Angabe einer Vereins-E-Mail-Adresse im Interesse beider Seiten; trägt diese Art der zeitgemäßen Kommunikation doch zu einem wesentlich besseren Informationsfluss bei. So erreichen Mitteilungen des Verbandes und seiner Beauftragten die Vereine erheblich schneller und sind somit aktueller. Erfolgt dann vom Verein zeitnah die Weiterleitung dieser Informationen an seine Mitglieder, sind alle stets auf dem neuesten Stand. Also, meine E-Mail-Adresse haben Sie ja – [f-j.kueppers@moba-deutschland.de](mailto:f-j.kueppers@moba-deutschland.de) – teilen Sie mir doch einfach die E-Mail-Kontaktadresse für Ihren Verein mit.

Herzlichst Ihr  
Franz-Josef Küppers

## TIPP

Der Jahreswagen ist im Mitgliedsbeitrag enthalten - nur einer von vielen Vorteilen der MOBA-Mitgliedschaft.

Kontakt: [f-j.kueppers@moba-deutschland.de](mailto:f-j.kueppers@moba-deutschland.de)



## Neues Webteam – Neue Satzung – Neue Pläne

### **Vielleicht haben Sie es schon im Web gelesen. Der MOBA „bastelt“ gerade an einem neuen Webteam.**

Bisher wurde die MOBA-Homepage nur von einer Person programmiert und gewartet. Eine Webseite zu pflegen und weiter zu entwickeln macht aber sehr viel Arbeit. Arbeit die, wie so vieles im Vorstand, ehrenamtlich und in der Freizeit erledigt wird. Deshalb wollen wir die Aufgaben auf mehrere Personen verteilen; bei Urlaub oder Notfällen ist es damit möglich einander zu vertreten. Wir versprechen uns auch Synergieeffekte dadurch, dass die Teilnehmer im Webteam voneinander lernen. Ein bisschen Zeit braucht es noch bis das neue Team optimal funktioniert. Wir arbeiten daran!

Wie heißt es in der Satzung des MOBA: „Dem geschäftsführenden Vorstand obliegen die Leitung des Verbandes und die Führung seiner Geschäfte.“ Jeder, der ein derartiges Amt in einem Verein innehat, kann bestätigen, dass viele dieser Tätigkeiten von der Mehrzahl der Mitglieder unbemerkt bleiben.

Beispielsweise die Satzung. Zur Gründung einmal verfasst, dem Finanzamt und dem Vereinsregister vorgelegt. Das war's. Der Verein, der Verband, entwickelt sich weiter, die Satzung bleibt unverändert. Solange eine Satzung nicht zur Anwendung kommt, mag es gehen. Probleme gibt es dann, wenn die Satzung mal gebraucht wird, um beispielsweise strittige Fragen zu lösen. Damit so etwas nicht passiert, hat der Vorstand im letzten Jahr die Satzung überarbeitet und aktualisiert. Sie, die

Mitglieder, haben die neue Satzung auf der JHV in Hemer in Kraft gesetzt. Gleiches gilt für die Beitragsordnung. Und weil wir schon dabei waren, hat auch die Geschäftsordnung ein neues Gesicht erhalten.

Eine Baustelle besteht zurzeit noch: die Datenhaltung der Mitgliederdaten. Einmal im Jahr, wenn die Mitgliedermeldungen eingehen, ist in der Hauptgeschäftsstelle in Neuss eine Unzahl von Arbeitsstunden fällig. Für 2012 sind hier Veränderungen nötig. Helfen Sie uns dann, damit der Vorstand mehr Zeit für die Mitglieder aufwenden kann als für deren Verwaltung.

Text : jw, eh

#### **Impressum**

##### **Herausgeber und Vertrieb**

Modellbahnverband in Deutschland e.V.  
Kapitelstraße 70, 41460 Neuss  
[f.j.kueppers@moba-deutschland.de](mailto:f.j.kueppers@moba-deutschland.de)

##### **Redaktionsleitung**

Pressebeauftragter  
Ed Hendrickx (eh)  
Gerberastr. 9, 47638 Straelen  
[forum@moba-deutschland.de](mailto:forum@moba-deutschland.de)

##### **Herstellung**

Resch-Druck & Verlag e.K., Coburg

#### **Redaktion**

Siglinde Dinkelacker (sd)  
Franz-Josef Küppers (fjk)  
Helmut Liedtke (hl)  
Jürgen Wiethäuper (jw)

#### **Anzeigen**

Ed Hendrickx (eh)  
Gerberastr. 9, 47638 Straelen  
[forum@moba-deutschland.de](mailto:forum@moba-deutschland.de)

#### **Ständige Mitarbeiter**

Ralf Altendorf (ra)  
Andreas Drafeh (ad)  
Karl-Friedrich Ebe (kfe)  
Paul de Groot (pdg)  
Gisbert Holthey (gh)  
Thomas Küppers (tk)  
Otto-Walter Martin (owm)  
Gerd Mombrei (gm)  
Michael Resch (mr)  
Roland Scheller (rs)  
Karl Steegmann (ks)  
Carsten Wermke (cw)  
Klaus-Dieter Wiegand (kdw)  
Werner Wolters (ww)

**Wir danken unseren Gastautoren und –fotografen für ihre Beiträge!** Artikel mit Namensnennung stellen nicht unbedingt die Meinung des Verbandes oder der Redaktion dar. Leserpost und Beiträge bitte an die Redaktionsleitung. Das FORUM erscheint vierteljährlich. Die Schutzgebühr für ein Exemplar beträgt 2,60 € zzgl. Versand. Höhere Gewalt entbindet den Herausgeber von seiner Lieferpflicht. Ersatzansprüche können nicht anerkannt werden. Jeglicher Nachdruck oder Speicherung in anderen Medien –auch auszugsweise– bedarf der ausdrücklichen vorherigen Genehmigung des Herausgebers. Ein Belegexemplar wird erbeten. Alle Rechte vorbehalten.

# INHALT

Vorwort	Seite 3
Kommentar	Seite 4
Impressum	Seite 4
Kontakte	Seite 37

## AKTUELL

Termine	Seite 36
---------	----------

## AUSSTELLUNGEN

Vorschau Intermodellbau Dortmund	Seite 6
Spielwarenmesse Nürnberg	Seite 14
LEGO Fanwelt Köln	Seite 17
Nachlese OntraXS!	Seite 26

## REGIONALES

Ausstellung der MBF Bexbach e.V.	Seite 18
Ausstellung 10 Jahre in Osnabrück	Seite 19
Ausstellung Berlin-Hellersdorf	Seite 19
Ausstellung MBF Regenstau	Seite 22
MOBA-Stammtisch Bayern in München	Seite 30

## JUGEND

Ankündigung Jugendfreizeit	Seite 10
Workshop Oelde	Seite 16
Modellbahn AG Paderborn	Seite 22
Grundstück und Haus	Seite 34

## MODELLBAU

Geldernsche Kreisbahn Teil 4	Seite 11
N-Carsystem Bielefeld Teil 3	Seite 24

## VERSCHIEDENES

Neuheiten	Seite 28, 31, 32
Interview Kurt Biedenkopf	Seite 33
Jahreswagen 2011	Seite 35
Comic	Seite 38
Gewinner 4/2010	Seite 38
Gewinnspiel 1/2011	Seite 38
Vorschau	Seite 38



Detail der H0/H0m Anlage vom Verein Maasbuurtspoor (Dortmund)



La scierie du Pas des Loups (OntraXS)



10 Jahre EF Osnabrück



Häuslebauer bei der Arbeit



*Titelbilder:  
Interview mit Kurt Biedenkopf*

*Die neue H0m Anlage der Interessengemeinschaft Schmalspurmodelle Sachsen ist in Dortmund zu bestaunen*

## Redaktionsschluss

Ausgabe 2/2011	20. Mai
Ausgabe 3/2011	20. August
Ausgabe 4/2011	04. November
Ausgabe 1/2012	20. Februar

# INTERMODELLBAU 2011

## So viel Fantastisches bietet keine andere Ausstellung

**Von 13. bis 17. April 2011 öffnen sich die Tore der Westfalenhallen zur diesjährigen INTERMODELLBAU. Wie im vergangenen so sind auch in diesem Jahr alle Modellbaubereiche bei Europas größter Ausstellung für Modellbau und Modellsport vertreten.**

Fast alle Groß- und Kleinserienhersteller der gesamten Modellbahnbranche sind in den Hallen 4 und 7 vertreten. Hier können die interessierten Modellbahner und solche, die es noch werden wollen, mit Vertretern der Industrie über die Neuheiten 2011 reden und erste Handmuster von den

*Zum ersten Mal in Deutschland ist Rowlands Castle (H0)*

zu erwartenden Modellen bestaunen. Da viele Kleinserienhersteller nicht bei der Spielwarenmesse in Nürnberg anwesend waren, zeigen diese ihre Neuheiten zum ersten Mal einem großen Publikum.

Das Salz in der Suppe sind bekanntlich die ausgestellten Modellbahnanlagen von Einzelpersonen und Vereinen. In diesem Jahr präsentiert der MOBA 40 ! Modellbahnanlagen. Dabei ist jede Spurweite gleich mehrfach vertreten. 16 Anlagen feiern dabei ihre „Deutschlandpremiere“ und sind somit das erste Mal bei einer großen Ausstellung zu bewundern. 13 Anlagen kommen aus Großbritannien, den Niederlanden, Belgien, Luxemburg und Frankreich.

Very british geht es auf den Anlagen von John de Frayssinet und Rowlands Castle zu. John de Frayssinet kommt mit einer Spur N Anlage nach Dortmund. Bei dieser Anlage ist alles totaler Eigenbau. Nicht nur die Landschaft, sondern auch die Fahrzeuge sind selbst hergestellt. Das Gelände ist zerklüftet und spektakulär. Die Anlage spielt Mitte des Jahres 1935.

Rowlands Castle Village liegt im Süden Englands in Hampshire. Hier rüsten gerade britische, amerikanische und kanadische Truppen im Jahr 1944 zum D-Day auf. Als Vorlage für den Bau der Anlage dienten historische Bilder und Dokumente.

Mit einer neuen Epoche II Anlage wartet die niederländische Gruppe



Maasbuurtspoor in Dortmund auf. Sie hat das Bahnbetriebswerk und den Bahnhof Gennep zum Vorbild. Dieses Exponat spiegelt die Eisenbahnmosphäre des letzten Jahrhunderts in Holland wieder. Es verkehren sowohl holländische als auch deutsche Züge auf der Anlage. Alle Gebäude entstanden nach originalen Plänen im Selbstbau.

## Micromodule

Erstmals bei einer großen Ausstellung stellt der N-Bahn-Club Ortenau die eingleisige Strecke Hausach-Freudenstadt vor. Bei dieser Anlage handelt es sich um so genannte Micromodule, die nur eine Tiefe von 32,4 cm haben. Folgende Motive wurden nachgebaut: Kinzigbrücke vor der Schenkenburg, Ruine Schenkenburg und der Bahnhof Schenkenzell mit Brücke über der Kinzig. Die Anlage wird mit dem Digitalsystem von Lenz gesteuert.

Frühherbst an der „Brex“ heißt die neue Anlage von Kurt Nesselhauf. Die ersten Segmente umfassen den Bahnhof Grenzau, den Moosbergtunnel und die dazwischen liegende Straßenüberquerung mittels einer Brücke. Diese liegen alle an der Strecke von Engers/Rhein nach Siershahn im Westerwald. Der Bahnhof Grenzau wurde exakt im Maßstab 1:87 nachgebaut. Der Bahnsteig, die Ladestraße und die Straße bestehen aus Modellgips. Allein der Vorplatz und die Ladestraße des Bahnhofs Grenzau bestehen aus über 20.000 eingritzten Pflastersteinen.

Hier alle in Dortmund vertretenen Anlagen aufzuzählen, würde den Rahmen des Berichtes sprengen. Seien Sie jedoch versichert, dass jede Anlage ein Kleinod darstellt.

Zentraler Mittelpunkt ist wieder das Cafe „Lokschuppen“ in der Hallenmitte. An der Rückseite des Schuppens bauen drei Schulklassen an ihrer vor zwei Jahren begonnenen Gemeinschaftsanlage weiter. Unter dem Motto „Modellbahn ist cool“ stellen ca. 40 Schülerinnen und Schüler im Nachwuchsprojekt die Anlage fertig. Auf dem Areal des Lokschuppens finden täglich bis zu neun Seminare zum Thema Modelleisenbahn statt.

Spur	Vereinigung	Ort	Land
	MOBA-Deutschland e.V.	Neuss	
H0	Pemoba Holland	's Hertogenbosch	NL
On30	Treves, Jack	Neully-Sur-Seine	F
Ile	Borlee, Jean – Paul	Bures sur Yvette	F
1:8	Kaworski, Karlheinz	Lippstadt	
H0+N	MEF Halle-Stadtmitte	Halle / Saale	
1	Spur-1-Kreativ	Schwelm	
TT	Arbeitskreis TT		
H0	Modelspoorclub Het Locje	Dilbeek	B
0	Bünnig, Werner	Kisdorf	
N	Zoberbier, Bert	Hamburg	
TT	MBC „Orlabahn“ Pößneck	Langenorla	
H0+H0m	Maasbuurtspoor	Beuningen	NL
H0m	Voornse Modelspoor Vereniging	Oostvoorne	NL
H0	Modelspoorgroep Kaj-M	Hatterm	NL
H0	Nesselhauf, Kurt	Neuwied	
0	Modelspoorteam Beachley Dock	Heusden	NL
N	N-Bahn-Club Ortenau e.V.	Hornberg	
0	Spur 0 Team Ruhr-Lenne e.V.	Witten	
H0	Hamm, Patrice	Haguenau	F
0	Mozer, Didier	Savigny Sur Orge	F
H0	MEF Kinzigal e.V.	Schiltach	
TT	Modellbau-Team Köln	Köln	
H0e	IG Schmalspurmodule Sachsen	Erding	
H0m	BSW „Harzquer- und Brockenbahn“	Wernigerode	
H0	Rowland's Castle	York	GB
H0	IG Diehmeltalbahn	Wiesbaden	
H0	Schubert, Heinrich	Höchstadt	
Z	Z-Freunde International	Obersontheim	
H0+H0m	MEC Leonberg e.V.	Leonberg	
N	Gauge 009 De Frayssinet, John	Bleathwood	GB
H0	MEF Wangen e.V.	Friedrichshafen	
1	LEGO FRENN Letzeburg	Luxemburg	L
H0	MEC Wismar	Wismar	
1	Modellbahn-Team Spur 1 Heilbronn	Flein	
IIIm	Modellbahn u. Puppenverein.	Neupetershain	
H0m	Verein Furka Bergstrecke Sektion NRW	Dortmund	
H0	Müller, Andreas	Bad Krozingen	

**Einen Hallenplan und weitere Details finden sie auf der MOBA-Webseite**

*Aus dem Niederländischen Gennep kommt eine H0/H0m Anlage nach realem Vorbild vom Verein Maasbuurtspoor. Auch das ist eine Deutschlandpremiere*





*John de Frayssinet aus England zeigt zum ersten Mal seine Gauge 009-Anlage (Spur N) in Deutschland*



*Didier Mozer aus Frankreich hat auch eine Deutschlandpremiere in Spur 0 zu bieten*



Beherrschendes Thema sind die Vorträge „Digitales Steuern“.

An drei Tagen, nämlich am Donnerstag, Freitag und Samstag bietet der MOBA in Zusammenarbeit mit der Industrie jeweils am Mittag ein Unternehmergespräch an. Dabei stellen sich Unternehmer oder Geschäftsführer in einer Talkrunde den Fragen von Moderator Hagen von Ortloff.

### **S 3/6**

In einem gesonderten Bereich am MOBA-Stand stellt Karlheinz Kaworski seine Dampflok 18 451 (S 3/6) vor. Die Lok hat ein Gewicht von ca. 250 kg, ist 2,82m lang und im Maßstab 1:8 gebaut. Die Herstellung dieses Prachtexemplars hat elf Winter gedauert. Allein am Tender sind über 3.800 Nieten verbaut, die Vorlaufräder der Lok bestehen aus 896 Teilen.

In einem weiteren Teil des MOBA-Standes stellt Jürgen Lenzen sein MOBAdul in Spur 0 vor.

Zum Schluss darf ich Sie alle auffordern, kommen Sie zur 33. INTERMODELLBAU und lassen Sie sich das Top Event des Jahres 2011 in Sachen Modellbahn nicht entgehen. Was Ihnen Dortmund in diesem Jahr bietet, werden Sie auf keiner weiteren deutschen Ausstellung erleben.

Wer allerdings die Ausstellung nicht persönlich besuchen kann, für den berichten wir täglich an allen Ausstellungstagen live im Internet. Hier informieren wir Sie über alles Aktuelle der Ausstellung und natürlich über die schönsten Modellbahn-Anlagen.

Wir sehen uns in Dortmund!

Text : kfe  
Fotos : Teilnehmer

*Die IG Schmalspurmodelle Sachsen zeigt eine Anlage in Spur H0e als Deutschlandpremiere*



## DIE LEGENDE AUS DEM RIESENGEBIRGE. DER RÜBEZAHL IST ZURÜCK



Elektrotriebwagen eT1011-1021 der DRG (Rübezahl)  
Best.-Nr. 44130-44133

### ELEKTROTRIEBWAGEN ELT1011-1021 DER DRG (RÜBEZAHL).

Die markanten Fahrzeuge mit den offenen Einstiegsbühnen und Maximum-Drehgestellen wurden von der Bevölkerung „Rübezahl“ getauft, ein Name, der eigentlich einen launischen Berggeist des Riesengebirges bezeichnet. In den 20er und 30er-Jahren waren sie eine Legende auf schlesischen Gebirgsstrecken; bei Reisenden besonders beliebt an Wochenenden mit schönem Wetter und zur Wintersportzeit. Im BRAWA Modell Elektrotriebwagen eT1011-1021 der DRG lebt die Legende wieder auf, in höchster Originaltreue von den Rädern bis zum Dach. Besonderes Kennzeichen: Die vorbildgerecht unterschiedlichen Raddurchmesser. Liebevoll Details: filigrane Stromabnehmer, zahlreiche extra angesetzte Teile, feinste Nieten und Gravuren.



Elektrotriebwagen ET 89 der DB (Rübezahl)  
Best.-Nr. 44134-44137

### ELEKTROTRIEBWAGEN ET 89 DER DB (RÜBEZAHL).

Mit dem Elektrotriebwagen ET 89 der DB ging die legendäre Rübezahl-Reihe in der deutschen Eisenbahngeschichte 1959 zu Ende. Auch der ET 89 ist zurück und glänzt mit größter Originaltreue von den Rädern bis zum Dach. Besonders markant: Die vorbildgerecht unterschiedlichen Raddurchmesser. Liebevoll detailliert: filigrane, elektrisch voll funktionsfähige Stromabnehmer, viele extra angesetzte Teile, feinste Nieten und Gravuren, fein gravierte Lüftergitter.

Bestens ausgestattet: eingebaute Innenbeleuchtung, Chassis aus Zinkdruckguss, Sound eingebaut bzw. für Einbau vorbereitet.  
Soviel vorab. Mehr zu den beiden Rübezahl-Modellen erfahren Sie bei Ihrem Fachhändler oder unter [brawa.de](http://brawa.de)



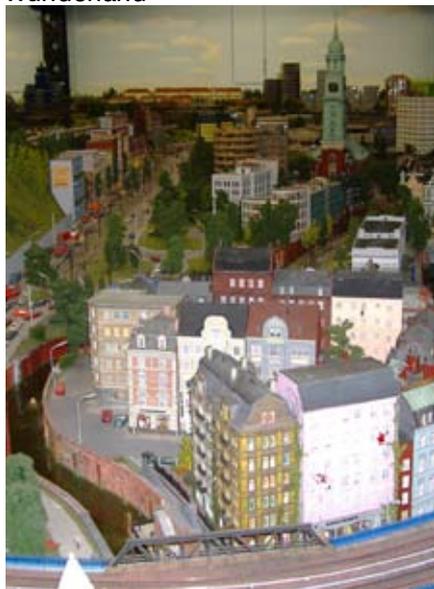
## Jugendfreizeit 2011

Wir besuchen in diesem Jahr die Hansestadt Hamburg

### Viele MOBA-Jugendliche wünschten sich Hamburg als Standort einer Jugendfreizeit.

„Hamburg zieht immer!“, so die Aussagen vieler Jugendlicher im letzten Jahr, wenn das Gespräch auf das Thema Jugendfreizeit kam. Also habe ich mich „um Hamburg gekümmert“. Seit Mitte Januar ist das A&O Hostel Hamburg Hauptbahnhof vorgebucht. Im Augenblick wird am Programm gearbeitet. Fest steht das Programm für den Mittwoch. Wir fahren mit der Bahn nach Friedrichstadt an der Eider. Dort unternehmen wir eine Grachtenrundfahrt durch den Ort. Anschließend besuchen wir die Modellbahnausstellung „Modellbahnzauber“. Die kombinierte Stadt- und Hafenerundfahrt in Hamburg wird, wenn es das Wetter zulässt, am Montag stattfinden.

*Hamburg mit Michel im Miniatur Wunderland*



*So soll es werden: Die MOBA-Jugend in Hamburg*

Der Dienstag oder Donnerstag ist für einen Workshop mit Hamburger Jugendlichen im Museum für Hamburgische Geschichte und die Besichtigung der dortigen Spur 1 Anlage vorgesehen. Das Miniatur Wunderland wird dann an dem anderen D-Tag besucht. Die Besichtigung des S-Bahn Betriebshofs in Ohlsdorf ist für Freitag eingeplant. Aber auch in der freien Zeit gibt es in Hamburg viel zu entdecken.



*Hafengeburtstag*

### Anmeldungen

Die Jugendfreizeit findet von Sonntag, den 31. Juli bis Samstag, den 06. August 2011 statt. Standort ist das A&O Hostel Hamburg Hauptbahnhof. Die Kosten betragen 140 Euro pro Jugendlichen. Im Preis enthalten sind Übernachtung mit Frühstück, Eintrittskarten für alle Veranstaltungen und die Fahrten mit allen öffentlichen Verkehrsmitteln. Die An- und Abreise

erfolgt auf eigene Kosten. Bis zu 16 Jugendliche können teilnehmen. Die Reihenfolge der Anmeldungen wird berücksichtigt. Anmeldungen nimmt die Geschäftsstelle in Neuss oder der Jugendbeauftragte Helmut Liedtke bis zum 30. April 2011 entgegen.

Text: hl

Fotos: [www.elblicht.net](http://www.elblicht.net) / hl

## Die Geldernsche Kreisbahn

### Ein nicht allzu ernst gemeinter Baubericht Teil 4

**Nachdem die Sache mit der Gardinensteuer geklärt war, konzentrierten sich die Bastler wieder auf ihre jeweiligen Aufgaben.**

Björn, Marco und Toni kümmerten sich um den Gleisbau vom Bahnhof Kevelaer. Die zunächst provisorisch verlegten Gleise wurden gelöst und mit einem flexiblen Schotterkleber neu befestigt. Damit die Gleise bis zum Abbinden des Klebers gleichmäßig plan lagen, wurden sie mit Holzleisten und Metallplättchen fixiert. Der Kleber bleibt nach dem Abbinden flexibel und etwas klebrig. So werden Transportschäden durch Verwindungen der Modulkästen effektiv entgegen gewirkt.

Nach dem Kleben wurden die Schienenprofile mit der Airbrush rostig eingefärbt. Dieser Arbeitsschritt wurde an einem extra Basteltermin ausgeführt, weil der Sprühnebel nicht gerade angenehm für die Atemwege ist. „Trotz Minustemperaturen habe ich sämtlich Fenster geöffnet“, erzählte Karl beim nächsten Treffen. „Aber dennoch konnte man den ganzen Raum kaum noch sehen.“

#### Schmierenaotor

Bei einer Ausstellungsanlage kann man nie vorher sagen welche Räumlichkeiten man vorfindet. Deshalb ist es wichtig, dass die Anlage in ihrer Aufstellung flexibel ist. Es wurde entschieden, dass die Anlage in der ersten Ausbaustufe in S-Form gebaut werden soll. Das Holz für die Eckmodule wurde vom Schreiner unseres Vertrauens fachgerecht und auf Gehrung zugeschnitten. Franz-Josef und



*Toni, Björn und Marco kleben die Gleise auf*



*So siehts aus wenn die Gleise grundiert sind*

Werner machten sich an das Puzzle mit den Holzteilen. Nach einiger Zeit ertönte die Frage: „War der Schreiner besoffen, oder was? Die Teile passen vorne und hinten nicht zusammen!“ „Ach was, lass mich mal probieren“, mischte sich Ed ein. „So schwer kann das wohl nicht sein.“ „Na klar, gib’ mal nicht so an, Du Schmierenaotor!“ Ed ignorierte die Bemerkung einfach: „Hmm, wenn wir das Teil hier, das

hier und das hier... Neh, so geht’s nicht. Dann das hier, das Teil so und dann hier ein Teil.... Ja ich hab’s“, triumphierte er nach einiger Zeit. „Von wegen Schmierenaotor, Puzzlegenie meintest Du wohl!“

„Karl, wir brauchen mehr Eckklötzchen. Kannst Du die bitte mal sägen?“, fragte Werner. Karl machte sich ans Werk mit seiner bionischen



Werner versucht sich an einem Eckmodul während Karl neue Klötzchen



Zwischen die Klötzchen passt genau ein Standbein. Es reicht wenn die Schraube von Hand angezogen wird um das Bein zu halten



Strohballen in H0 sind wahrlich eine „anspruchsvolle Arbeit“

In der Scheune ist eine Pferdebox abgetrennt



Gehrungssäge. Das war ihm lieber als sich auf die elektrische Kappsäge von Ed zu verlassen. Am Ende waren aber auch seine Klötzchen etwas unsauber und schief. „Mist, da ist mir doch auch der Anschlag verrutscht, ohne dass ich das bemerkt habe“. „Tja, so kann das gehen“, grinste Ed nur und verkniff sich weitere Kommentare.

### Strohballen

„Wo sind denn eigentlich der Kleine und unser Pinselquäler?“, fragte Toni in die Runde. „Josef hatte einen Termin vom Schützenverein und Rainer musste arbeiten“, antwortete Karl. „Ist schon schade, dass die beiden öfter nicht können. Durch den Beruf geht ja ganz schön viel Freizeit verloren. Apropos Arbeit, ich brauche jetzt mal eine anspruchsvolle Arbeit und werde die Weizenfelder von NOCH zusammenbauen“, meinte er und nahm eine Verpackung aus dem Regal. Als er den Inhalt auf dem Basteltisch ausbreitete stöhnte er nur noch. „Seht Euch das an, ohne Lupe geht da gar nichts“, rief er. „Du wolltest doch unbedingt etwas Anspruchsvolles“, erwiderte Werner. „Da kannst Du Dich mal so richtig austoben“. „Hätte ich bloß nichts gesagt“, brummelte Karl vor sich hin und sortierte die winzigen Teile, damit er sie farblich behandeln konnte. Auch ein Sortiment Strohballen wurde in Angriff genommen. Karl trennte sie fein säuberlich vom Spritzling um sie danach umständlich

einzel und Seite für Seite in Kleber und dann ins Streugut zu tauchen. „Warum lässt Du sie denn nicht am Spritzling bis sie fertig sind?“, fragte Ed. „Na weil das jeder kann. Ich wollte ja etwas Anspruchsvolles! Und übrigens, ich habe fertig“, sprach Karl und präsentierte zwanzig fertige Strohballen.

## Eierlikör

Mittlerweile war es November geworden. Draußen sanken die Temperaturen rapide und die neue Kaffeemaschine machte Überstunden. Am 05. November 2010 gab es dazu sogar ein Stück Eierlikörkuchen aus dem Ofen von Sieglinde Steegmann, denn am Tag zuvor war es fünf Jahre her, dass das MBT gegründet wurde. Grund genug für eine kleine Feierlichkeit am Bastelabend.

Auch die Recherchen nach Unterlagen und Bildern vom Vorbild wurde fortgesetzt. Natürlich wurde auch der Vortrag über die Eisenbahnen am Niederrhein von Prof. Dr. Dr. Hanschke in Geldern besucht. In der anschließenden Gesprächsrunde meldete einer der Gäste: „Da gibt es in Auwel eine Arbeitsgruppe die an einem Modell der Geldernschen Kreisbahn baut.“ Sofort erhob Ed seine Hand und sprach: „Die ist hier anwesend vertreten...!“ So entstanden einige neue Kontakte die in den Monaten danach ausgebaut wurden.

Der Bastelraum wurde dank einiger Spenden neu eingerichtet. Holzregale und Küchentische ersetzen die zu niedrigen Schulbänke. Sogar ein Feuerlöscher wurde extra angeschafft, um im Notfall schnell reagieren zu können. Ehemalige LEGO-Kisten sind nun Lagerstätte für ein umfangreiches Schraubensortiment. Trotz alle dem füllte sich der Raum immer mehr. Das MBT brauchte dringend einen Lagerraum für die Module, die nicht in Arbeit waren.

Aber dazu mehr im nächsten Teil dieser Geschichte.

Text und Fotos: eh

### Ordentlicher geht's wohl kaum



Albert Rademacher  
Silhouette Modellbahnzubehör  
Industriestr. 48  
82194 Gröbenzell  
Telefon 08142/6526611  
Telefax 08142/6526612



# Silhouette®

Der Link zur Natur:  
**miniatur®**



[www.mininatur.de](http://www.mininatur.de)  
[silhouette@mininatur.de](mailto:silhouette@mininatur.de)

Exklusive  
Baummodelle  
und Modell-Landschaftsbegrünung

### TIPP

Sie möchten Ihre Anlage auf einer Ausstellung zeigen?  
Fragen Sie unseren Messebeauftragten Karl-Friedrich Ebe

### Toni baut die neuen Regale zusammen



# Spielwarenmesse ade

## Die Messe ist vorbei. Ein kleines Fazit

**Puh, das ist geschafft. Zwölf Gigabyte (eine 12 mit neun Nullen) an Daten, verteilt auf 3.300 (Foto) Dateien kamen bei der Spielwarenmesse in Nürnberg zusammen. Da hat das Messteam ganze Arbeit geleistet.**

Und das obwohl die Technik uns ordentlich im Stich gelassen hat. Deshalb konnten wir nicht, wie geplant, von Anfang an täglich neue Bilder auf der MOBA-Webseite präsentieren. Sorry, wenn wir unsere Surfer da enttäuscht haben. Aber wir haben alles nachgeholt, sofern wir denn überhaupt während der Messe die Hersteller besuchen konnten. Alles geht nun mal nicht, dafür sind es einfach zu viele Hersteller und wir zu wenig Leute. Trotz allem glaube ich, dass wir einen guten Abriss der angekündigten Neuheiten gegeben haben.

Die Modelleisenbahn München GmbH (Roco/Fleischmann) verkündete leichte Gewinne. Die Gebr. Märklin & Cie. GmbH hat sich aus seiner Insolvenz gerettet und PIKO Spielwaren GmbH meldete ebenfalls finanzielle Erfolge. Es scheint, als wäre der Bann gebrochen und es ginge wieder aufwärts in der Modellbahnbranche. Überall konnten wir eine vorsichtige, positive Stimmung registrieren. Nahezu alle Hersteller zeigten eine Vielzahl an Neuheiten. Und nicht nur Farb- oder Druckvarianten sondern auch viele komplette Neukonstruktionen. Dabei trauen sich manche sogar auf neue Wege (lies: Spurgrößen oder Fachgebiete) und erweitern so den Boden ihrer Daseinsberechtigung.

Überraschende Neuheiten gab es natürlich auch. So zum Beispiel das Programm „My World“ von Märklin. Hier sollen zu sehr günstigen Preisen

Spielsets im Supermarkt oder Kaufhaus angeboten werden. Grundlage ist das robuste C-Gleis. Dazu passend werden auch einige Gebäudebausätze angeboten (hergestellt bei Faller). Für die ganz Kleinen sind diese allerdings zu kompliziert.

### Tgauge

Den Rang der kleinsten serienmäßig hergestellten Modelleisenbahn (Z) hat Märklin indes abtreten müssen. Die Firma K.K. Eishindo aus dem japanischen Osaka baut Modelleisenbahnen in Größe 1:450. Da die Gleise nur 3 Millimeter breit sind nennt sich diese Spurgröße Tgauge (T wie three). Damit die Minifahrzeuge optimalen Halt auf den Gleisen finden, sind die Räder magnetisch. Auch bei diesen extrem kleinen Zügen wechselt die Zugbeleuchtung mit der Fahrtrichtung. Passend zur

*Die BR10 von Roco*



Modellbahn für die Westentasche werden auch Gebäude (inklusive Inneneinrichtung!), Bäume, Figuren, Boote, Autos etc. angeboten. Damit sind wohl endgültig die Ausreden „zu wenig Platz“ hinfällig geworden.

Im Zubehörsektor hat Busch sich dem Landleben verschrieben. „Leben im Kleinbauerdorf“ heißt das Thema zu dem viele schöne und originelle Ideen realisiert werden. Bis hin zum Umzug auf dem Lande ist alles dabei. Vollmer setzt sein Programm mit BIO-Kunststoff und neuen Gebäuden fort. Ob der McDonalds auch essbar ist, konnten wir leider nicht klären. Nicht von Papppe ist das Angebot von Joswood. Viele der Gebäude sind auch außerhalb des Ruhrgebiets einsetzbar. NOCH erweitert seine Serie aus dem „Klappen-Kleben-Fertig“ System. Damit führt der Einstieg in den Lasercut-Modellbau für jeden schnell zum Erfolg.

Die Digitalbauer haben sich aber auch einiges einfallen lassen. Bei Tams gibt es Sounddecoder die mit eigenen Geräuschen bestückt werden können. Eine einfache Mini-SD-Karte kann direkt auf den Decoder gesteckt werden. Solche Mini-SD-Karten finden sich zum Beispiel auch in Handys und bieten mehrere Gigabyte an Speicherplatz. Auch Massoth liefert nun Figuren mit Bewegung und/oder Lichtfunktionen. ESU baut E-Loks bei denen die Pantographen richtungsabhängig hoch und runter gefahren werden, inklusive Geräusche und einem kurzen Blitz in der Lok. Uhlenbrock hat jetzt auch Sounddecoder im Programm.

Wir können hier nur einige Besonderheiten aufzeichnen. Die Fachpresse wird Sie, liebe Leser, wie immer ausführlich informieren. Einige der hier genannten Artikel werden wir in den kommenden Ausgaben vom FORUM noch mal gesondert vorstellen und testen. Achten Sie auch auf die Gewinnspiele. Vielleicht winkt demnächst ja Ihr Traummodell als Preis.

Text : eh

Fotos : ra, hl, eh, ks



*Viele Stunden wird im Pressezentrum gearbeitet (vlnr: Helmut Liedtke, Sigi Dinkelacker, Ed Hendrickx)*



*So fährt der Taurus zuzeit durch Deutschland...*



*...und so sieht das Modell von Roco aus*



*Der neue Lokschuppen von Auhagen*

## Workshop in Oelde

### Nachtschicht in einer Hauptschule

**Freiwillig in der Schule bleiben? Übers Wochenende und auch noch nachts? So verrückt können nur Modellbahnfreaks sein!**

Am letzten Januar-Wochenende fand in der Theodor-Heuss-Hauptschule in Oelde ein Jugend-Workshop zum Weiterbau der MOBA-Jugendanlage statt. Grund war der Einbau der Grubenbahn in den Berg auf der linken, vorderen Seite der Anlage. Die kleine Bahn verläuft in zwei Ebenen im Berg.

Auf der unteren befindet sich nur ein Kreis. Zwei Sichtfenster gewähren später Einblick in den Stollen, auf die dort arbeitenden Bergleute und die Grubenbahn. Auf der oberen Ebene befinden sich drei Mundlöcher. Durch diese gelangt die Bahn ins Freie. Über zwei Weichen ist sie mit einem kleinen Lokschuppen und dem Spatbunker verbunden. In beiden Ebenen liegen inzwischen die Gleise und darunter die, in Gleisbreite ausgesägen und für den Anpressdruck der Grubenlok erforderlichen, Metallplatten. Der Berg selbst wird in Dortmund gestaltet. Das komplette Bergwerk besteht dann aus drei übereinander angeordneten Schichten die, wenn Wartungsarbeiten an der Grubenbahn nötig sind, schnell und komplikationslos abgehoben werden können.

Aufgrund des starken Wochenendverkehrs traf das Jugendteam der Gesamtschule Rheydt-Mülfort erst am Freitagabend gegen 19:00 Uhr in Oelde ein. Die am Nachmittag verloren gegangene Zeit wurde in der Nacht nachgeholt. Ich habe mir sagen lassen, dass die Gladbacher



*Renier, Johannes und Alex gestalten die Landschaft um das Sägewerk herum*

Jugendlichen erst gegen vier Uhr morgens ihre Arbeit unterbrochen haben.

Am Samstagmorgen gab es um acht Uhr in der Schulküche ein deftiges Frühstück. Ab neun Uhr wurde weiter gearbeitet. Das Gelände um das Sägewerk herum wurde landschaftlich gestaltet und die technischen Voraussetzungen für einen reibungslosen Ablauf des Faller-Car-Systems wurden geschaffen. Außerdem klebte eine Schülergruppe Straßenmarkierungen auf. Die „Straßenarbeiten“ waren Aufgabe der Schüler der Kardinal-von-Galen-Hauptschule Dülmen.

*Viele Hände werden gebraucht um die Anlage zu gestalten*



*Gut zu erkennen ist die abnehmbare Platte der mittleren Ebene des Bergwerks*

Gegen 16:00 Uhr war Schluss, die Anlagenteile wurden wieder auf den Transportwagen geladen und dort befestigt. Wir hoffen, die Jugendanlage bei der Intermodellbau in Dortmund fertig oder fast fertig zu bekommen. Schon jetzt ist zu erkennen: Das wird wieder eine gelungene Präsentation jugendlicher Modellbahntätigkeiten.

Mein Dank gilt der Schulleitung und dem Hausmeister der Theodor-Heuss-Hauptschule Oelde, die uns den Aufenthalt in ihrer Schule erst ermöglicht haben.

Text und Fotos: hl

# LEGO-Fanwelt 2010 in Köln

## Karneval der Modellbauer

**Unser Mitgliedsverein LEGO-Modellbaufans Rheinland e.V. organisierte wie schon im Jahre 2008 auch in diesem Jahr die LEGO-Fanwelt 2010 in der Kölner Messehalle während der 27. Internationalen Modellbahn-Ausstellung.**

Die Jungs und Mädels haben hervorragende Arbeit geleistet - nur so kann das Fazit nach der Ausstellung lauten. In der Halle 5.1 gab es eine Vielzahl von wunderbaren Schaustücken zu sehen. Über 250 Mitarbeiter waren an der LEGO-Ausstellung beteiligt. Wohin man auch kam, es herrschte immer gute Laune und die übertrug sich auch auf die Zuschauer und Gäste.

Die LEGO-Fans aus ganz Deutschland hatten unter anderem Eisenbahnlandschaften aus LEGO in verschiedensten Größen aufgebaut. So mancher Modelleisenbahner staunte nicht schlecht, wenn ein ICE oder ein „Krokodil“ mit Schweizer Waggonen an ihm vorbei fuhr. Die Detailgenauigkeit, die man mit LEGO-Bausteinen erreichen kann faszinierte einfach. Auch die zahlreichen Bauten aus aller Welt, wie dem Kölner Dom mit über 1 Million Bausteinen als der Mittelpunkt, das Capitol in Washington oder die Frauenkirche in Dresden - um nur einige zu nennen - zogen die Zuschauer in Ihren Bann.

Aus zahlreichen Filmproduktionen wie „Krieg der Sterne“, die man aus dem Fernsehen oder Kino kennt, waren ganze Szenen aufgebaut. Man fühlte sich beim Betrachten wieder in diese Filme zurückversetzt. Gi-

gantische Raumschiffe oder computergesteuerte Fertigungshallen zeigten den Besuchern, dass auch die moderne Technik Einzug in die LEGO-Welt gehalten hat.

Die Besucher, vor allem aber die Kinder konnten nicht nur schauen. Ein LEGO-Auto mit einer Fernsteuerung fahren, beide natürlich aus LEGO-Bausteinen zusammengesetzt. An zahlreichen Tischen waren Steine in verschiedenster Größe vorhanden mit denen man nach Lust und Laune bauen konnte. Spielflächen und Spiele waren dicht umlagert und forderten von den fleißigen Helfern vollen Einsatz.

### Karnevalszug

Das Highlight dieser Ausstellung war aber der Weltrekordversuch, in der „Hauptstadt der Jecken“ den größten LEGO-Karnevalszug der Welt zu zeigen. Auf einer Strecke von 64 m wurde der Karnevalszug mit über 40 Motivwagen, Musikzügen und allem

was dazu gehört in den LEGO-Sträßennachbildungen von Köln gezeigt. Die Wagen konnten von den Besuchern bewertet werden. Ein wunderbares Schaustück, was die Erbauer gemeinsam erstellt haben.

Am Samstagabend war der MOBA Gast auf dem LEGO-Abend. Chef-Organisator Andreas Tretbar begrüßte alle Teilnehmer und Gäste recht herzlich und bedankte sich noch mal für die geleistete Arbeit. Das anschließende gemütliche Beisammensein wurde wie schon 2008 ein Erlebnis. Mit Steinen die auf dem Tisch lagen, wurde durch aktives Bauen die Kreativität der Gäste gefordert da keine Pläne vorhanden waren. Die Mitglieder der MOBA-Delegation waren beim Bauen in der Profi-Liga sehr geschickt und wurden bei der Siegerehrung, die auch gleichzeitig den Abschluss dieses schönen Abends bildete, mit dem 3. und 4. Platz belohnt.

Text und Foto: ks

### Weltrekordversuch: Karnevalszug in LEGO



# Modelleisenbahnausstellung

der MBF Bexbach e.V.

**Am 20. und 21. November 2010 fand die Modelleisenbahnausstellung der Modellbahnfreunde Bexbach e.V. statt. Auch in diesem Jahr wieder mit internationaler Beteiligung. Auf einer Gesamtfläche von 1.200 m<sup>2</sup> konnten mehr als 20 Modellbahnanlagen und Dioramen gezeigt werden. Wie in den vergangenen Jahren fand die Ausstellung in den Höcherberghallen in Bexbach statt.**

Die H0-Trolleybus-Anlage von Jörg Schmitz mit einer Größe von 6 x 1 m weckte bei vielen Besuchern Nostalgiegefühle, denn wo kann man heute noch im Original diese Oberleitungsbusse sehen? Aus Luxemburg und Frankreich waren die LEGO-Freunde angereist, um ihre Modellzüge auf über 30 m<sup>2</sup> zu präsentieren. Gleich zwei Spur 0 Anlagen, jedoch Schmalspur wurden gezeigt. In 0e war Engelbert Esseln mit seiner "Steinwaldbahn" vor Ort, aus der Schweiz war Dani Danner mit einer 0m-Anlage zu Gast. Diese hatte die RhB-Station Campocologno zum Vorbild. Bei seinen Ranigerspielen wurde es nie langweilig. Natürlich waren die Broschüren über die Rhätische Bahn sowie über den Kanton Graubünden bei den Besuchern heiß begehrt.

Ebenfalls mit Schmalspur, jedoch in H0e waren die Freunde des MBM aus Luxemburg anwesend. Erich und David Walcher aus Ladenburg

sorgten einmal mehr für gigantische Zugbildungen. Auf einer Fläche von 14 x 4 m zogen die H0-Lokomotiven Züge mit mehr als 20 Meter Länge, selbst eine 5-stöckige Gleiswendel wurde problemlos durchfahren. Güterzüge mit 100 Wagen sind in den USA keine Seltenheit und genau diese haben sich Vater und Sohn Walcher zum Vorbild genommen. Auf 15 x 2 m Anlagengröße zeigten die H0-Bahner Pfalz-Saar ihre Modelleisenbahn, die die Nachbarorte Zweibrücken und Homburg zum Vorbild hat.

## Mekka

Auch aus einem Nachbarort war der MEC St. Ingbert zu Gast. Diese H0-Anlage hat immerhin die Größe von 15 x 6 m und ist sicher vielen MOBA-Mitgliedern von den verschiedenen Ausstellungen bekannt. Albert Messerschmitt aus Otterbach hat sich, mit seiner Straßenbahnanlage der "Otterbacher Verkehrsbetriebe", seinen eigenen Betrieb im Kleinen aufgebaut. Aus Schweich bei Trier waren die Modellbahnfreunde anwesend, die ihre H0-Anlage mitgebracht

## Riesige Anlagen...



...und ganz kleine

hatten. Der N-Bahner Stammtisch hat seine neue N-Modulanlage erstmalig gezeigt. Mit dem "Linerung" ist eine sehenswerte N-Modulanlage entstanden, die weiter ausgebaut wird. Die MBF Bexbach zeigten erstmalig ihre im Aufbau befindliche H0-Vereinsanlage, die jedoch erst im Rohbauzustand vorgeführt wurde. Weitere Anlagen wie die von Stefan Becker und Vereinsmitgliedern haben die Ausstellung ergänzt. Dank der Unterstützung von Sponsoren konnte erstmalig eine Spiel- und Bastelecke für interessierte Kinder und Jugendliche aufgebaut werden. Das Ganze wurde ergänzt durch ein Glücksrad-Gewinnspiel. Diese Spiel- und Bastelecke war ständig sehr stark frequentiert und hat sogar dazu geführt, dass die MBF Bexbach wieder eine Jugendgruppe in ihren Reihen haben.

Die Höcherberghallen waren einmal mehr an diesem Novemberwochenende ein Mekka für Modellbahnfans. Bereits jetzt wird an der Ausstellung 2012 gearbeitet, zumal es sich dann um eine Jubiläumsveranstaltung handeln wird. Die MBF Bexbach feiern im Oktober 2012 ihr 25-jähriges Vereinsjubiläum.

Text und Fotos: owm

# Welt des Modellbaus

## 10 Jahre in Osnabrück

**Zum zehnten Mal fand am 20. Februar 2011 in Osnabrück die Ausstellung „Welt des Modellbaus“, ausgerichtet von den Eisenbahnfreunden Osnabrück, statt. Neben den Themen RC-Cars und -Trucks, Schiffs- und Flugzeug- sowie Plastikmodellbau stand naturgemäß die Modellbahn im Vordergrund.**

Mehr als die Hälfte der über 40 Aussteller stand für das Thema Eisenbahn. Acht Modellbahnanlagen und diverse Module und Dioramen in den Baugrößen Spur N bis Spur 1 wurden gezeigt. Einen Themenschwerpunkt stellen - wie in jedem Jahr - die großen Spuren dar. Nachdem sonst immer die Spur 1 im Fokus stand, war es dieses Mal die Spur 0. Werner Bünnig - Wernersbahn - zeigte seine aktuelle Spur 0-Anlage, die endgültig fertig gestellt in Dortmund offiziell Premiere feiern wird. Im Bereich der großen Spuren waren Hartmut Stöver und Klaus Brömstrup sowie einige Kleinserienhersteller vertreten.

Mit Anlagen, Dioramen und Funktionsmodulen waren vertreten: Modelleisenbahn-Treff Greven in Westf. (H0), Diepholzer Eisenbahn Freunde (H0/H0e), Graf MEC Nordhorn (H0), Modellbahn AG der Kardinal von Galen Schule Dülmen (H0 Faller-Car), Modell- und Eisenbahn-Club Osnabrück - Wallenhorst e.V. (H0), Christian Winkelmann (N), Club Linie 11 - Das Gröpli Tram (H0 Straßenbahn), Alfred Spühr (H0 Straßenbahn), Dittmar Stelter (H0 Dioramen) und Eisenbahnfreunde Osnabrück (H0 Module und Fahrsimulator).

Wie fast jedes Jahr waren die Baummodelle sowie die Dioramen und Gebäudeprojekte von Uwe Teichmann ein Augenschmaus.

### Geschenk

Nicht vergessen werden darf das Geschenk, dass sich die Eisenbahnfreunde Osnabrück zum Jubiläum (und natürlich auch den Besuchern) gemacht haben: Gemeinsam mit Bünnig Modellbau entstand in den Spurweiten H0, 0, 1 und 2 das erste Osnabrücker Eisenbahngebäude im Modell. Sabine Bünnig ließ es

sich nicht nehmen, das Modell der Blockstelle Schinkel / Posten 120 von der Strecke Osnabrück - Bremen selbst vorzustellen. Das Modell sprach nicht nur viele Modellbahner an, die schon den Standort auf der eigenen Anlage mit dem geistigen Auge suchten, sondern auch etliche Osnabrücker, die hierin ein Andenken an die Vergangenheit sahen - vorrangig ehemalige Eisenbahner, die hier einige Zeit ihres Berufslebens verbrachten. So waren die vorbereiteten Modelle schnell ausverkauft. Viele Besucher warten jetzt sehnsüchtig auf den Briefträger, der ihnen das Modell nach Hause bringt.

Für das leibliche Wohl standen die Cafeteria zugunsten der Wärmestube der Franziskanerinnen und zwei Imbisswagen zur Verfügung. Zusammengefasst ist der Erfolg der Ausstellung in Zahlen so auszudrücken: Zehn Stunden Öffnungszeit, 40 Aussteller, 250 Liter Kaffee in der Cafeteria und 4.000 Besucher. Die Eisenbahnfreunde freuen sich schon auf 2012 und das zweite Osnabrücker Eisenbahngebäude von Bünnig Modellbau.

Text und Fotos: jw

# Berlin-Hellersdorf

## 10 Jahre in Osnabrück

**Die MOBA-Freunde der Sektion Berlin-Brandenburg im Verein Dampfbahn Furka-Bergstrecke brachten für den 12. und 13. Februar 2011 in**

**der Pustebume-Grundschule auch diesmal wieder erfreulich viele große und kleine Anlagen vieler Maßstäbe und Spurweiten zusammen.**

Die kleine Bilder-Auswahl kann nur wenige Eindrücke der gut besuchten, lobenswerten Ausstellung vermitteln.

Text : ww

Fotos : Dieter Frisch

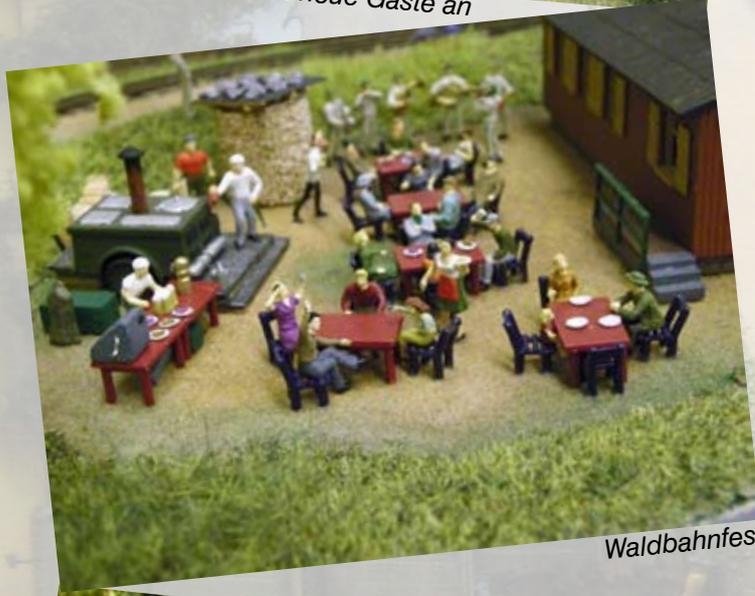
Berlin: Mit neu gestalteten Modulen kamen die Modellbahnfreunde aus Sachsen mit ihrer Waldbahn nach Berlin (L-Anlage ca. 6,00 x 3,00 x 1,00 bzw. x 0,40 m). Gut gestaltet und sehr detailreich war diese Anlage ein Renner der Ausstellung



Schon wieder kommen neue Gäste an



Osnabrück: Block Schinkel in vier Maßstäben



Waldbahnfest



Berlin: Die kleinste Anlage der Ausstellung stellte ein betriebsfähiges Diorama im Maßstab 1:22,5 (ca. 0,90 x 0,30 m) dar. Ein Haus mit Garten in dem eine Gf Lorenbahn verkehrt. Zusätzlich haben sich die G-Menschen eine Gartenbahn in diesem Garten im Maßstab 1:22,5:22,5 (ca. 1:500) eingerichtet, toll!



Waldbahntriebwagen während der Mittagspause



Osnabrück: Bauzugwagenmodul von Uwe Teichmann



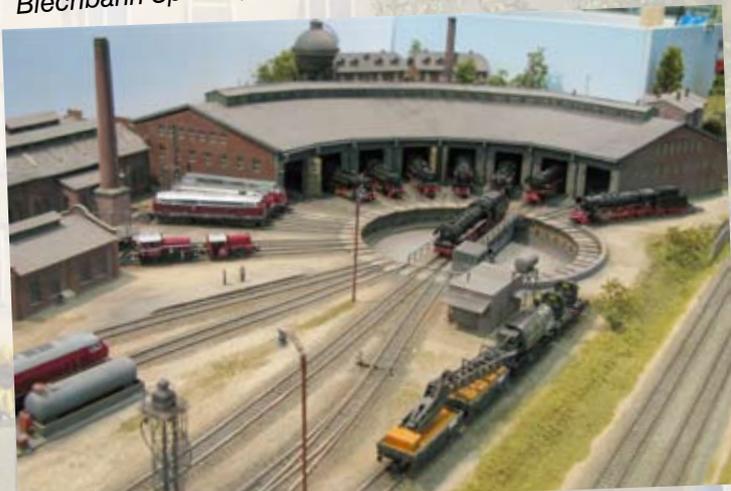
Berlin: Herr Schink von der VSSB WeinBergs-  
weg stellte seine völlig neu gestalteten Modu-  
le „Duderstadt“ vor, die mit weiteren Modulen  
von Carsten Wermke zu einer betriebsfähigen  
Anlage ergänzt wurden, L-Anlage ca. 4,00 x  
4,00 x 0,50 bzw. 1,00 m



Berlin: Sie arbeiten zwar schon seit einigen Jahren an einer großen H0-Anla-  
ge, waren damit jedoch bisher kaum auf Ausstellungen zu sehen. In der Pu-  
stebblume-Grundschule wurde das Kernstück der Anlage, das große Bw (ca.  
6,00 x 2,00 m) ausgestellt. Leider war ohne Nutzung der Schulturnhalle nicht  
mehr Platz vorhanden. Stets herrschte reger Besucherandrang; immerhin  
waren mehr als 20 Lokomotiven im Modellbahneinsatz zu bewundern.



Berlin: Wie schon in vorangegangenen  
Jahren begeisterte wieder viele Opas  
Blechbahn Spur 0 (ca. 2,00 x 6,00 m)



Regenstauf: Blick über das Bw



Regenstauf: Der Nebenbahnhof



Berlin: Die bis auf einen Durchgang nahezu ringförmig  
geschlossene Modulanlage von ca. 8,00 x 4,00 m in  
H0e war die größte ausstellte Anlage. Sie beein-  
druckte durch ihre gute, detailgetreue Gestaltung und  
den störungsfreien abwechslungsreichen Betrieb. Ein  
besonderer Blickfang waren 2 Viadukte, die denen der  
ehemaligen sächsischen Schmalspurbahn bei Schön-  
heide nachempfunden wurden und im Original heute  
nicht mehr existieren

# 12. Modellbahnausstellung

## mit Modelbahnbörse in Regenstauf

**Am 16. und 17. Oktober 2010 veranstalteten die Modellbahnfreunde Regenstauf zum 12. Mal ihre „herbstliche“ Saison-Startveranstaltung. Wie immer in der Jahnhalle in Regenstauf, wie immer mit verschiedenen Händlern und einer „besonderen“ Anlage.**

Heuer war es eine sehr große N-Anlage. Sie ist im Privatbesitz von drei Modellbahnfreunden aus dem Großraum München. Die Anfänge der Anlage liegen im Jahr 2003. Die Anlage wurde schon mehrfach ausgestellt, unter anderem und vor allem in Frankreich (!) Die Anlage der N2, so nennen sie sich, ist wundervoll ausgestaltet und, unter anderem, mit

selbstgebauten schlanken Weichen ausgestattet. Es ist schon ein Genuss, einen sehr langen Zug darüber gleiten zu sehen!

In dem einen (bewusst offenen) Wendemodul befindet sich eine mehrfach geringelte „Schlange“ von Abstellgleisen, darauf unter anderem ein schier unendlich langer Güterzug. Bei der Ausfahrt entfaltet er eine fast unglaubliche Länge. Ein kleiner Junge staunt und fängt an zu zählen: fast 80 Waggon! Imposant!

### Respekt

Aber natürlich sind auch normal lange, vorbildgerechte Züge auf der riesigen Anlage unterwegs. Durch die Modulbauweise ist praktisch immer

ein anderer Aufbau möglich, dieses Mal ist es ein Y. Die Grundform ist wegen der Ausdehnung und des gekrümmten Aufbaus nicht auf den ersten Blick erkennbar.

Neben den Zügen fällt die liebevolle und detaillierte Bauweise auf. Landschaft, Häuser - alles (fast) perfekt - das ist das erklärte Ziel der kleinen Gruppe.

Zahlreiche Besucher zollten der Anlage auch den gebührenden Respekt! Und die meisten (Modell-) Eisenbahner freuen sich auch schon aufs nächste Jahr. Mitte Oktober wird sicher wieder eine „besondere“ Anlage in Regenstauf stehen!

Text und Fotos: gm

## JUGEND

# Modellbau-AG Paderborn

## Wie ein Förderverein begeistern kann

**Der Förderverein der Hermann-Schmidt-Schule in Paderborn hat am 20. November 2010 seinen jährlichen Adventsnachmittag gefeiert.**

Viele Besucher erlebten in der Schule einen schönen Nachmittag. Hauptattraktion war die Modulanlage der Modellbau-AG. Wie das Bild zeigt ist

im Laufe der Zeit eine schöne Anlage entstanden. Bis jetzt haben wir zwei Kehrschleifen und sechs Module. Dazu sind neu zwei Faller Car-System Module gekommen. Als nächstes will die AG die Häuser beleuchten und die begonnene Faller Car Anlage weiter bauen.

Text : Matthias von Detten  
Foto : Modellbau AG

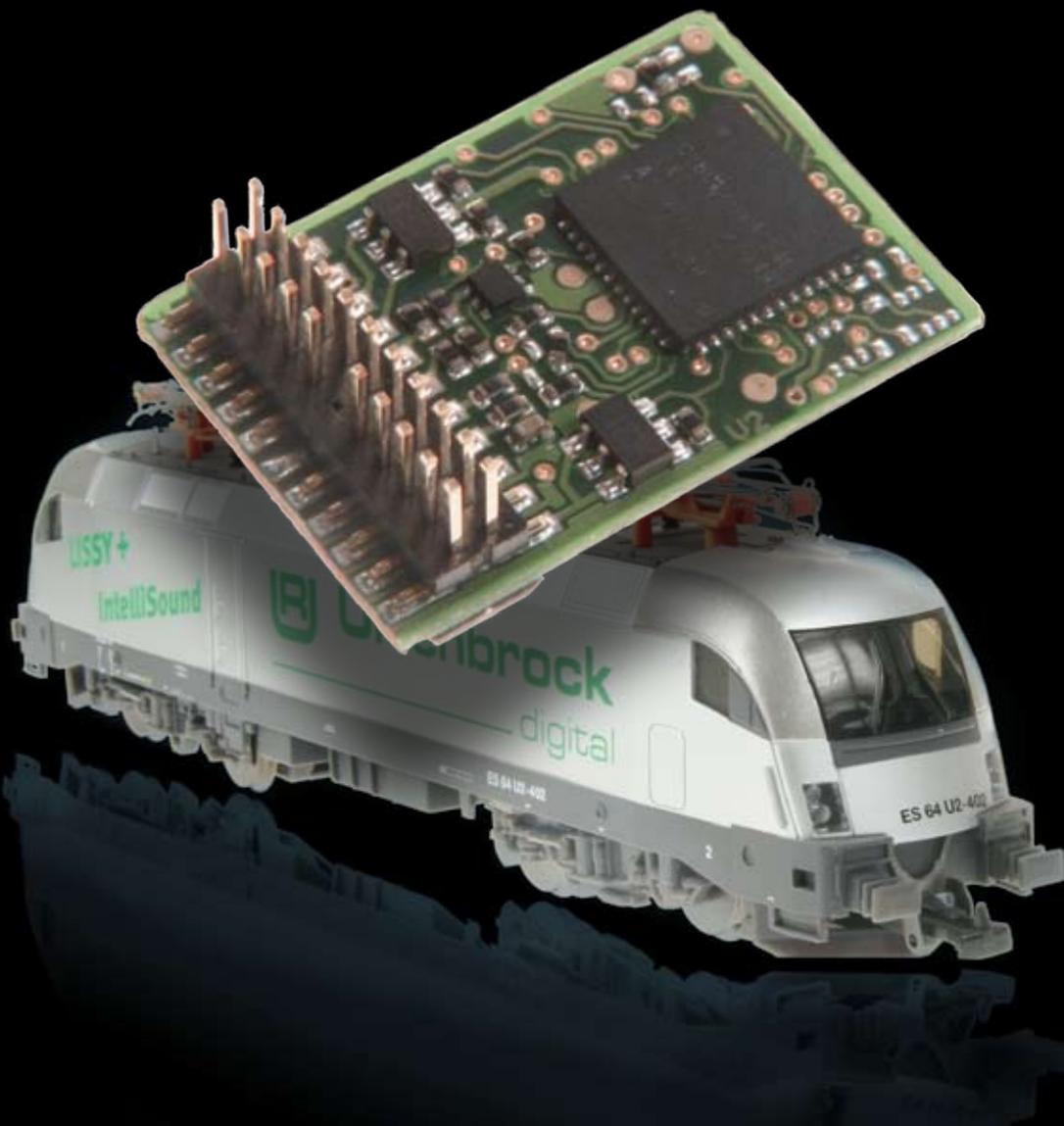


*Strahlende Kindergesichter*

### Info

Hermann-Schmidt-Schule  
Förderschule des Kreises  
Paderborn  
Förderschwerpunkt  
Geistige Entwicklung  
Merschweg 6  
33104 Schloss Neuhaus

# 7 auf einen Streich!



7 neue Decoder – bis zu 7 Sonderfunktionen

Alles im neuen Decoder-Prospekt im Fachhandel oder auf [www.uhlenbrock.de](http://www.uhlenbrock.de)

  
**IntelliDrive**

  
**IntelliSound**

 **Uhlenbrock**  
digital

Uhlenbrock Elektronik GmbH  
Mercatorstr. 6  
46244 Bottrop  
Tel. 02045-85830  
[www.uhlenbrock.de](http://www.uhlenbrock.de)

## N-CAR-System des MEC Bielefeld e.V.

### Teil 3: Weichen und Schranken

**Im zweiten Teil haben wir ausführlich über die Möglichkeiten der digitalen Steuerung bei Fahrzeugen der Spurgröße N berichtet. Wie sieht es nun mit Weichen und Schranken aus?**

Um Weichen, Schranken, Parkplätze oder Funktionsmodelle steuern zu können, setzen wir keine Magnetspulen sondern Servoantriebe ein. Die Ansteuerung dieser Servomotoren erfolgt nicht direkt über Taster oder Schalter sondern über 8-fach-Decoder. Die Decoder, die je 8 Servos ansteuern können, haben wir auch von der Fa. Modelleisenbahn-Claus bezogen. In der Selbstbauversion war dieses für uns die preiswerteste Lösung.

Diese Decoder arbeiten nach dem DCC-Protokoll. Damit haben wir die Möglichkeit, über einen PC mit einem Steuerungsprogramm die Weichen für unsere Busse und LKWs zu stellen. Aber auch mit der Multimaus von Roco können wir gleichzeitig auf dieselben Weichen zugreifen. Zu diesen Decodern ist ein kostenloses Einstellprogramm erhältlich, damit die Stellgeschwindigkeit, der Anschlag und die Decoderadresse programmiert werden können. ([www.modelleisenbahn-claus.de](http://www.modelleisenbahn-claus.de))

Im linken unteren Teil des 8-fach-Weichendecoders ist eine RS 232-Schnittstelle zu sehen, die mit der COM-Schnittstelle unseres Computers verbunden wurde. Hierüber werden die oben beschriebenen Einstellungen vorgenommen werden.

Daneben befindet sich ein Stecker, der mit dem „Hauptgleisanschluss“ der Zentrale verbunden wird.

Da das CAR-System mit DCC kompatiblen Decodern arbeitet, können wir für die Modelleisenbahn die gleichen Grundkomponenten verwenden und haben keine Doppelinvestition.

#### CAR-Weiche

Um eine CAR-Weiche herzustellen, muss die Oberfläche etwa 3 mm ausgefräst werden, damit der Fahrdrat frei beweglich ist. Das Ende des Fahrdrattes wird um 90 Grad abgewinkelt und durch die Bodenplatte geführt, in welche ein Langloch gefräst wird. Der Draht ist nun in geeigneter Weise mit dem Servo-Drehkreuz zu verbinden. Als Abschluss wird die Oberfläche z. B. mit einer sehr dünnen Folie, wie wir sie von Blister-Verpackungen her kennen abgedeckt, verklebt und angespachtelt. Erst wenn die Drahtweiche einwandfrei arbeitet und sowohl die Endstellung als auch die Bewegungsgeschwindigkeit zur Zufriedenheit funktionieren, sollte die Straßenfarbe mit einer Rolle aufgetragen werden.

Für die Parkplätze ordnen wir die Servos um 90 Grad versetzt an. Die „Straße“ sollte an der betreffenden Stelle von unten ausgearbeitet werden damit der Magnet, der auf dem Stellhebel aufgeklebt ist, den Reedkontakt im Fahrzeug sicher schaltet. Bitte unbedingt auf die Nord-Süd-Ausrichtung des Magneten achten, sonst hält das Fahrzeug nicht an! Aber Achtung: Diese Variante einer Stoppstelle sollte nur dort angewandt werden, wo keine Gefahr eines Aufahrunfalles besteht; denn wenn der

Weichendecoder



Reedkontakt die gesamte Stromzufuhr im Fahrzeug unterbricht, kann auch die rückwärtige IR-LED kein Stoppsignal senden.

**Fazit:**

Es gibt noch mannigfache Möglichkeiten beim Bau von Ampelanlagen, Kreuzungen mit Straßenbahnen oder Vorfahrtsregelungen. Eine Alternative zur Steuerung mit Infrarotdioden vom Straßenrand aus ist die Möglichkeit, die Fahrzeuge über Sendedioden, die an der Decke angebracht werden, zu fahren. Dieses Infracar-System wird z. Zt. auf unserer H0 Anlage installiert. Am einfachsten ist die Steuerung mit einem PC-Sender und einem Programm. Wenn erste Erfahrungen vorliegen, werden wir auf unserer Homepage darüber berichten.

Wer sich an die Umrüstung heranwagt, sollte eine ruhige Hand haben und im Umgang mit Elektronikbauteilen vertraut sein. Ein LötKolben mit der kleinstmöglichen Spitze ist für die CAR-Decoder und die Leuchtdioden unerlässlich.

Die hier gemachten Aussagen geben nur einen kurzen Abriss wieder. Auch wir lernen ständig hinzu und erarbeiten uns neue Wege. Tipps und Hinweise finden sich auch auf der letztgenannten Homepage und der des [www.mec-bielefeld.de](http://www.mec-bielefeld.de). Die Nennung von Lieferanten oder Produkten soll nur zur Information dienen, sie stellt keine Wertung oder Empfehlung dar. Alle Angaben wurden nach bestem Wissen gemacht. Es kann keinerlei Haftung oder Gewähr bei einem Nachbau übernommen werden.

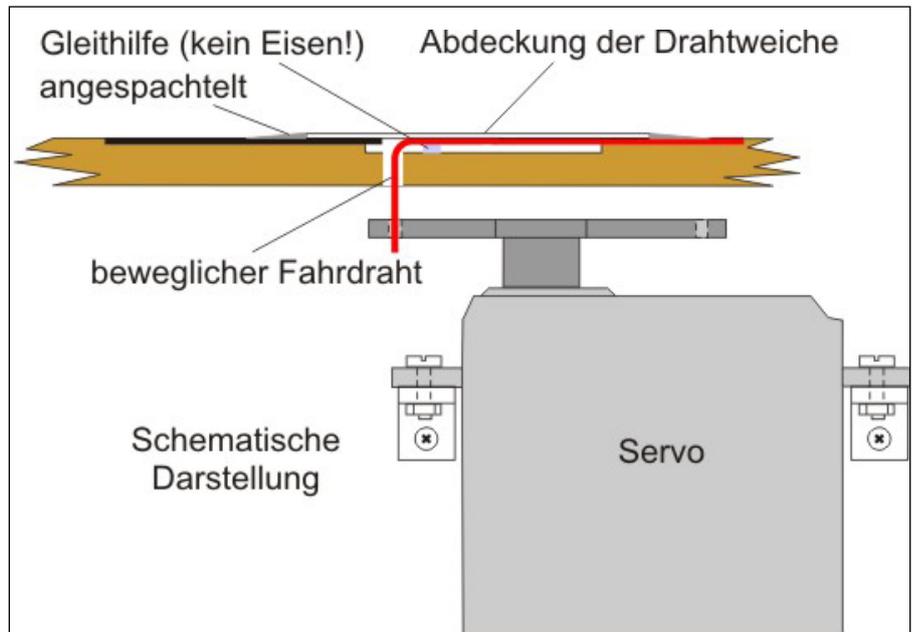
Viel Erfolg und Spaß mit dem N-CAR-System.

Text und Fotos: Wolfgang Schmidt

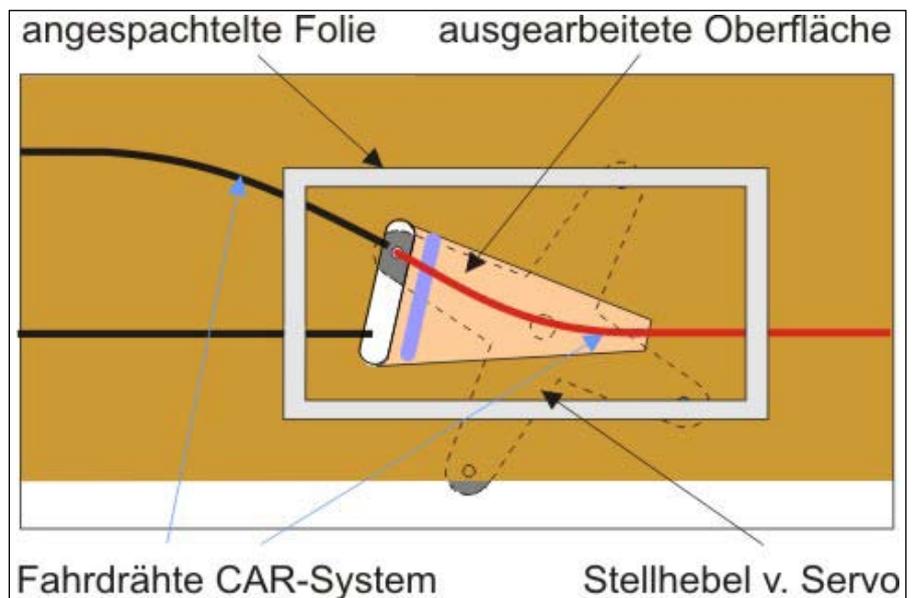
**TIPP**

Sie brauchen einen Leihwagen? Karl-Friedrich Ebe vermittelt diesen zu günstigen Konditionen.

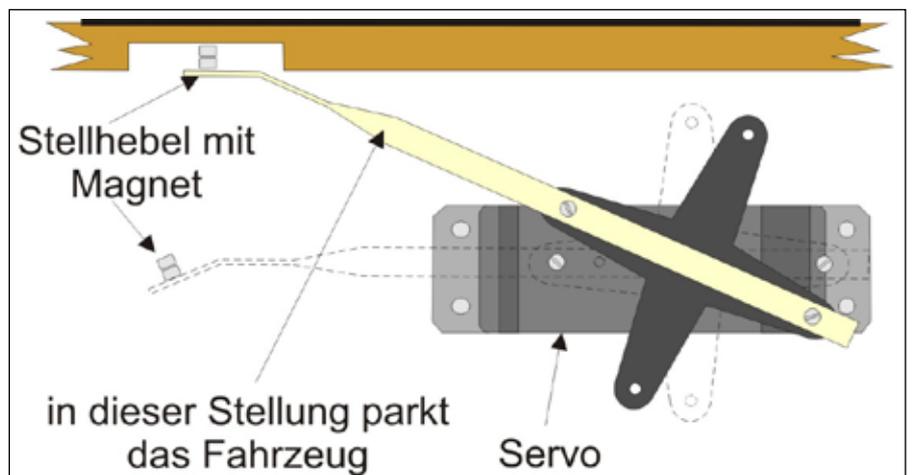
Kontakt: [ebe@moba-deutschland.de](mailto:ebe@moba-deutschland.de)



Weichenschema



Weiche



Parkplatz

# OntraXS! 2011

## Einzigartige Ausstellung in Europa

**Begriffe wie einzigartig, größte und beste Modellbahnausstellung oder -messe, sind in der Modellbahnbranche gern gemachte Wortspiele. Nicht immer treffen sie zu. Die Modellbahnausstellung OntraXS! in Utrecht, Niederlande ist hier die rühmliche Ausnahme.**

Hier stimmt eben alles, was sich ein (Modell-) Eisenbahner nur wünschen kann. Das besondere Ambiente vom Spoorwegmuseum nimmt zunächst den Besucher in seinen Bann. Alles hervorragend gepflegt, vom Gebäude bis hin zu den historischen Fahrzeugen der niederländischen Staatsbahn, dort im Original zu sehen. Viele Aktivitäten werden den Besuchern dargeboten. Von einer Achterbahnfahrt bis hin zu einem Nachbau von Stephenson's Werkstatt, wo gerade eine „Rocket“ hergestellt wird, eine Theateraufführung mit Eisenbahntemen, ein Bahnsteig wo gerade der Orient-Express angekommen ist und vieles mehr. Dazu kommt nun diese phantastische Ausstellung mit jährlich ca. 30 Schaustücken und Modellbahnanlagen sowie zahlreichen Herstellern der Modellbahnindustrie. Für die ganze Familie ist etwas dabei und der Museumsbesuch ist dank der genannten Tatsachen auf keinen Fall langweilig.

Gegenüber dem Jahre 2010 wurde das Museumsgelände umgestaltet und 30 neue Exponate von den besten Modellbahnanlagen und Schaustücken konnten die Besucher bestaunen. Aus England, Polen, Belgien, Frankreich den Niederlanden und



*Ein wunderschönes Original und davor die Anlage „Braggels Baenke“ aus Roermond (NL)*

Deutschland kamen diese Schaustücke und Modellbahnanlagen. Der Besucherandrang war enorm und viel stärker als im Vorjahr. Aber mit ein wenig Geduld wurde man dann mit einer Vielfalt von Details und exzellenter Bauweise der einzelnen Stücke belohnt. Die Erbauer gaben gerne Auskunft, teilweise mit Händen und Füßen, da es an der Sprachverständigung manchmal mangelte.

Die Aussteller werden durch die Organisatoren während der Ausstellungszeit fast schon familiär betreut, wie zum Beispiel durch ein gemeinsames Frühstück im Museum. Ein Ausstellerabend in diesen Räumlichkeiten ist mit Sicherheit für jeden Beteiligten auch ein besonderes Erlebnis.

Der MOBA, vertreten durch mehrere Vorstände, kann nur sagen, macht weiter so. Für die Modellbahner ist diese Ausstellung ein absolutes Highlight. Das hat sich wohl in den letzten

beiden Jahren herumgesprochen und so konnten wir dort während des Besuches zahlreiche Mitglieder und Mitgliedsvereine begrüßen.

Text : ks

Fotos : Toni Steegmann, ks, eh

### Info

[www.ontraxs.nl](http://www.ontraxs.nl)

Nächster Termin

9. bis 11. März 2012

*Werner Wolters und Rainer Gilde, Vorsitzender der Eisenbahn und Modellbahnfreunde Coburg e.V. bei der Anlage „An der Küste“*



## NEU NS3700/Staatsspoor 700 Dampflokomotiven 1/87

Lieferbar ab Juni 2011

20.226.01 NS 3713 Kriegslokomotive ('40-'45)

Foto: Len de Vries., Weitere Foto's: www.artitec.nl



Besuchen Sie unsere Internetseite für die ganze Serie

Zum 100-jährigen Jubiläum der NS3737 bringt Artitec die berühmte Niederländische Dampflokomotive als Modell. Die Basisteile sind aus Metall, die Details aus Messing. Die Lok wird als Gleich- und Wechselstrommodell geliefert und sowohl in Staatsspoor als auch Niederlandse Spoorwegen Ausführung aufgelegt. Es werden insgesamt 20 verschiedene Nummern-, Farb- und Ausführungsvarianten lieferbar sein.

### NS3700-serie Gleichstrom (DC) ANALOG

20.219 bis 20.226 NS3700 / Staatsspoor 700 Serie  
20.226.01 NS 3713 Kriegslokomotive (abgebildet)

€ 499,-  
€ 499,-

### NS3700-serie Gleichstrom (DC) DIGITAL

22.xxx.xx Oben genannte Varianten mit ESU Loksound V4.5  
24.xxx.xx Oben genannte Varianten mit ESU Lokpilot V4.0

€ 628,80  
€ 539,90

### NS3700-serie Wechselstrom (AC) DIGITAL

21.xxx.xx Oben genannte Varianten mit Schleifer und ESU Lokpilot V4.0  
23.xxx.xx Oben genannte Varianten mit Schleifer und ESU Loksound V4.5

€ 539,90  
€ 628,80

Auf folgenden Messen können Sie die 3700 "in echt" anschauen:

24 - 27 März 2011 Karlsruhe

13 - 17 April 2011 Dortmund

## NEU

Wir haben 2 neue Fassaden (Bausatz aus Resin), nach deutschem Vorbild. Die Fassaden sind in kürze lieferbar.



10.287 Fassade Theiner & Meinicke € 28,80



10.288 Fassade Linz & Küster € 46,80

## NEU Offener Güterwagen

20.237.02 GTU GTU / ohne Bremse / braun /  
Europ / E 01 84 508 1 232-9 / Ep. IV



Besuchen Sie unsere Internetseite für die ganze Serie

Auch hat Artitec in Nürnberg eine weitere Neuheit bekannt gegeben: eine Serie offener NS Güterwagen GTU - Kohlenwagen. Diese Wagen waren viele Jahrzehnte im Einsatz. Die neuen Wagen (Plastikspritzguss) werden als Fertigmodell geliefert und sind in verschiedenen Ausführungen mit unterschiedlichen Nummern erhältlich, auch EUROP und DR.

20.227 bis 20.239

20.237.02 GTU / ohne Bremse / braun / Europ / E 01 84 508 1 232-9 (abgebildet)

€ 29,90  
€ 29,90

## NEU



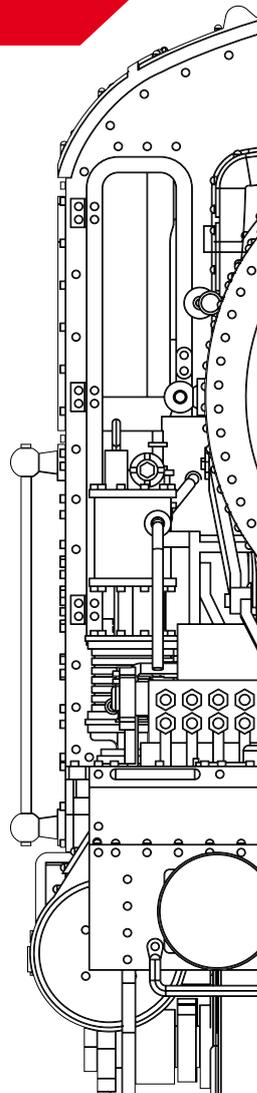
10.292 Deutscher Prellbock A € 5,20



10.293 Deutscher Prellbock B € 5,20



10.291 Deutsche Einheitsschranken € 14,60



Alle Preise sind inkl. Steuer. Preisänderungen bei ESU-Produkte behalten wir uns vor

# Realismus für die Modellbahn

Was die Bahn kann, können wir jetzt auch

So realitätsnah war Ihre Modellbahn noch nie. Fallert bewegt die Autos auf der Straße, die Bewohner werden von Viessmann aktiviert und Busch bringt sogar unter Tage Bewegung in die Szenerie. Jetzt schließen auch Tams und Langmesser sich diesem neuen Realitätsboom an.

Kaum ist der Frühling da, sind die Probleme der vorangegangenen Monate auch schon vergessen. Dabei kennt die Bahn zu jeder Jahreszeit ihre typischen Probleme. Im Sommer überhitzen die ICE's, im Herbst liegen Blätter auf den Schienen und im Winter frieren die Weichen fest. Das sind alles Umstände, die den normalen Betrieb bei der Bahn gehörig durcheinander bringen. Und genau diese unkontrollierbaren Ereignisse gibt es ab sofort auch für die Modellbahn.

### Herbst

Langmesser Modellwelt hat auf Basis seines formechten Blattwerks (H0) ein Sortiment Herbstblätter kreiert, das dem Laub auf der Schiene nachgebildet ist. „Die Blätter sind dünner als die aus dem normalen Sortiment, damit der Modellbauer die Schichtstärke beeinflussen kann. So kann er den Effekt der durchdrehende Räder nach eigenen Wünschen einstellen“, so Wolfgang Langmesser. Die Schienen (auch der Schienenkopf) werden mit einem leitfähigen Spezialkleber benetzt und die Blätter einfach darüber gestreut. Genauso wie bei der Landschaftsgestaltung. Nach jeder dünnen Schicht sollte eine Probefahrt



Die Blätter werden mit einem leitfähigen Kleber auf die Gleise geklebt

gemacht werden, bevor eine eventuelle weitere Schicht aufgetragen wird. „Ab Anfang dieses Monats sind drei neue extra dünne Blattsorten im Handel oder direkt bei uns erhältlich, Buche, Eiche und Ahorn.“

### Digitalfahrer

Auch die Firma Tams hat den Tenor der Zeit erkannt und bringt für Digitalfahrer eine Software, die bei Außentemperaturen unter null, automatisch aktiv wird. Dazu braucht es lediglich einen Außenfühler, der seine Daten per Funk an die Multiprotokoll-Zentrale EasyControl für das Motorola- und das DCC-Format sendet. Weichendecoder, die mit dieser Software nachgerüstet wurden, werden bei Minus-Temperaturen per Zufallsgenerator ab und zu einfach den Dienst verweigern. Es ist nicht vorhersehbar bei welcher Weiche oder wann das passiert. Der Fahrdienstleiter bekommt so eine ganz

### Bestellungen:

[www.langmesser-modellwelt.de](http://www.langmesser-modellwelt.de)

[www.tams-online.de](http://www.tams-online.de)

[www.viessmann-modell.com](http://www.viessmann-modell.com)

Außenfühler und Anzeigenmodul von Tams



neue Herausforderung, wenn ihm die Technik einen Strich durch die Rechnung macht. „Wir haben lange getüfelt, um die Software so realitätsnah wie möglich zu bekommen. Die Software kann jeder ab dem ersten April gratis von unserer Webseite herunterladen. Der Preis für die Funkwetterstation steht noch nicht ganz fest. Aber teuer wird der Spaß sicher nicht. Vorbestellungen nehmen wir gerne entgegen“, erzählte Frau Tams begeistert.

## Diebe

Kurz vor Redaktionsschluss bekamen wir noch einen Anruf von Herrn Wieland Viessmann. Als neuester Gag in der E-Motion-Serie sind ab sofort „Kabeldiebe“ im Handel. Mit diesen Figuren lässt sich ein authentischer Kabeldiebstahl entlang der Strecke bei Weichen oder Signalen nachbauen. Während eine Person die Kabel kappt, laden seine zwei Komplizen die abgetrennten Stücke auf einen Pritschenwagen. „Diese



Die Kabeldiebe bei der Arbeit

Idee wurde uns von einem Modellbauer vorgeschlagen“, erzählt Wieland Viessmann. „Gute Vorschläge sind uns immer willkommen. Nicht alles ist technisch machbar, aber oft entstehen dadurch wieder andere

Ideen, die wir verwirklichen können. Fotos und weitere Details finden Sie auf unserer Webseite.“

Text und Fotos : eh

# Da kommt was auf Sie zu!



Und zwar ein Hämmerchen! Denn unsere **HO Köf** hat nicht nur **Fahrwerk und Gehäuse aus Metall**, nein, sie ist **auf beiden Achsen angetrieben** und die hintere Achse ist zur besseren Stromabnahme pendelgelagert.

Und wenn wirklich mal kein Gleiskontakt besteht, macht nichts: dank **USP** und Energiespeicher fährt sie trotzdem weiter. So rangiert man! Ach ja, weil zum Rangieren auch Kuppeln gehört, ist die **Kupplung fernbedienbar**, digital und analog. Klar, dass der integrierte Decoder **RailCom**-fähig und **ABC**-tauglich ist, dass sie Federpuffer, fahrtrichtungsabhängigen Lichtwechsel und Rangierlicht hat. Na, ist das ein Hammer?!

Ausführliche Infos auf [www.modell-plus.de](http://www.modell-plus.de) und bei Ihrem Fachhändler.

**Modell**  
**plus**  
by Lenz

# MOBA-Stammtisch Bayern

## Zu Gast im Miniland München

Am 15. Januar 2011 war es wieder soweit! „Die Bayern“ trafen sich zu ihrem MOBA-Regionalstammtisch. Einge-laden war in eine „winterfes-te“ Lokalität - so manches Vereinsheim ist da ja nicht so gut geeignet - aber das Miniland in Heimstetten bei München ist „wetter- und kältefest“.

Zugesagt hatten rund 40 Leute, gekommen sind dann 47. Neben Mitgliedern von 11 Vereinen konnte ich auch ein paar Einzel-/Familien- und Fördermitglieder begrüßen. Da das Wetter erstaunlich gut und somit „fahrfreundlich“ war, trafen alle pünktlich (sogar überpünktlich!) ein. Um die Zeit bis zum offiziellen Stammtischbeginn zu überbrücken, schauten sich die meisten gleich mal die Ausstellung an. Und was da so auf rund 400 m<sup>2</sup> Anlagenfläche geboten wird ist ja auch sehenswert. Um die Mittagszeit wurde es dann im Bistro ein bisschen eng und die Schlange an der Theke war länger - aber letztendlich konnten alle ihren Hunger stillen.

Dann begann kurz nach 13:00 Uhr der Stammtisch. Nach der Begrü-ßung und kurzen Vorstellungsrunde gab uns Frau Linert einen Einblick in das Miniland und seine Geschichte, die ja bekanntermaßen vor über 30 Jahren in Wengen begann. Anschlie-ßend wurden wir in kleinen Gruppen durch - und vor allem hinter! - die Anlage geführt. Es ist immer wieder interessant so ein großes Projekt auch mal von der anderen Seite mit entsprechenden Erklärungen zu se-



*Doch, ganz viele sogar*

hen! Anschließend fiel es erst mal schwer, sich wieder in den „Seminar-raum“ zu setzen. Man musste ja noch so viel ... Aber dann gab es noch eine Fragenrunde; vor allem zu Technik, Stromversorgung und Steuerung. Diesen Part übernahm Herr Linert. Nachdem alle Fragen gestellt und beantwortet waren, kamen die „sonstigen Themen“ aus dem Verband dran. Die Jahreshauptversammlung 2010, die JHV und Ausstellungen 2011 und die Jugendfreizeit(en) waren die wesentlichen Themen - und auch einige Fragen konnten geklärt werden.

### Filzenexpress

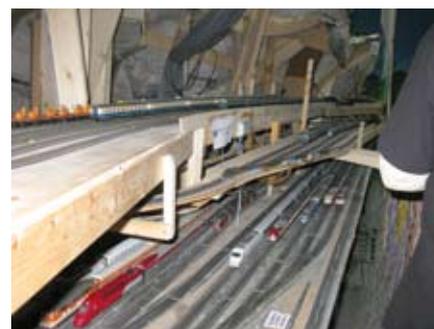
Und dann war auch schon wieder das Ende nahe. Letzter Punkt war nur noch der MOBA-Stammtisch im Juli 2011. Da sich im Vorfeld bereits ein Verein als Gastgeber gemeldet hatte und die ersten Fragen auch schon geklärt waren, konnte direkt die Einladung nach Albaching zum Filzenexpress ausgesprochen werden. Nur der Termin war noch nicht ganz abgeklärt/sicher, aber voraussichtlich am 9. Juli 2011 wird er sein, der Sommerstammtisch. Nun muss-



*Keiner da?*



*Von hinten betrachtet: Lindau*



*Hinter den Kulissen*



*Schalteinheit – nur eine von vielen*

ten auch schon die ersten gehen, resp. fahren - viele nutzten aber die Gelegenheit, sich die Anlage noch mal genauer anzuschauen. Mir bleibt nun nur noch, mich noch einmal beim Miniland, bei der Familie Linert für diese Einladung und die Gastfreundschaft zu bedanken!

Text und Fotos: gm



Anlage von Hinten

Keine Angst!  
Wir wollen nur spielen!

Ja! Rattenscharf ist das hier im Miniland



**Info** [www.miniland.de](http://www.miniland.de)

Lesen Sie auch den Bericht im FORUM 1/2010  
Vormerken: Juli 2011 Stammtisch in Albaching

## VERSCHIEDENES

# NOCH

### Neue Figuren von NOCH

Dieses Jahr feiert der Wangener Modellzubehör-Hersteller NOCH das 100-jährige Firmenjubiläum; und auch die Figuren-Neuheiten für die Spur H0 "feiern" mit. Gemütlich sitzen sie an einem Biertisch und lassen sich Bier vom Fass und ein Spanferkel schmecken. Und die junge Generation Rock-Fans feuert begeistert die Band an.

Die H0-Serie umfasst die Figurensätze Fanfarenzug (in zwei Ausführungen), Biergarten, Stehcafé, Getränkeauschank, Bierauschank, Grill- und Waschstation, Festbesucher, Band, Fans und Schützenzug (in zwei Ausführungen). Auch für die Freunde der Spurweiten TT und N gibt es wieder einige besondere Highlights. Für die Spur TT gibt es Lagerarbeiter und Fahrgäste. Die N-Serie besteht aus den Figurensätzen Lagerarbeiter (in zwei Ausführungen), Fahrgäste,



Bahnbeamte Deutschland, Familie beim Grillen und Eltern mit Kindern.

Die Figurensätze sind handbemalt und je nach Modell ab Februar im Fachhandel erhältlich.

Text : eh  
Fotos: Hersteller



# Langmesser Modellwelt

## Laserbausätze in H0

Neu im Vertrieb bei Langmesser sind drei kleine gelaserte Bausätze aus Echtholz. Die zwei Viehunterstände im Set, ein Feldschuppen sowie eine Gartenlaube sind schon fertig koloriert und finden wohl auf jeder Anlage einen geeigneten Platz. Neue Grasmatten in der Optik von Karstboden, Blaubeeren und Heide gibt es ebenfalls. Zudem wurde die Serie der Silikonformen um eine Güterrampe erweitert.



# Viessmann - kibri

## Der Wilde Westen wird neu aufgelegt

Neu im Programm ist eine vielfach teilbare Innenbeleuchtung mit 11 wartungsfreien, Strom sparenden LEDs und hellem Licht. Die Helligkeit ist durch Potentiometer einstellbar. Zusätzlich sind zwei rote LEDs für die Zugschlussbeleuchtung enthalten. Durch Kürzen können die Platinen auf jede Waggonlänge angepasst werden. Flackerschutz und Konstantstromquelle für gleich bleibend helles Licht ist integriert.

Ein besonderer Gag sind die mitgelieferten sitzenden Figuren zur Belebung der Reisezugwagen. Geeignet für Waggons aller Hersteller, die für Beleuchtung vorgesehen sind.

Baustellenfans freuen sich über den Lieberr 934 Litronic mit Radfahrwerk und Schaufel sowie den Muldenkipper MB Actros aus dem kibri-Programm.

Neue „alte Westernhäuser“ gibt es in der Nostalgieserie „Der Wilde

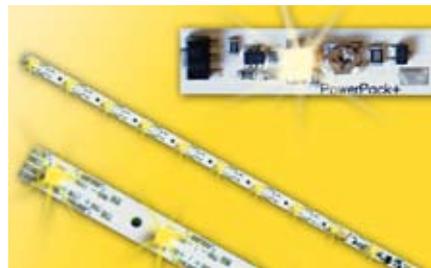


Westen“. Hotels, Marshall, Saloon und Bank vergrößern das Städtchen. Unter dem Label Nostalgieserie „Der Wilde Westen“ legt Viessmann die vor langer Zeit erhältlichen Westernhäuser neu auf. Je Set drei Bausätze passend zu den Cowboys aus der Serie eMotion von Viessmann.

Die Themenwelt „Der Wilde Westen“ eignet sich nicht nur zum Nachbau klassischer amerikanischer Modellbahnen, sondern besonders auch zur Gestaltung von Wild-West-Festspielen, Freizeitparkszenen oder dem Nachbau von Film-Sets auf heimischen Modellbahnen.

Texte: eh

Fotos: Viessmann, Langmesser



# 5 Fragen an Kurt Biedenkopf

## Interview mit dem ehemaligen Ministerpräsidenten

**Sie sind am 28. Januar 1930 in Ludwigshafen (Rhein) geboren. Auf Ihrer Webseite sieht man auch Fotos, auf denen Sie mit einer Modelleisenbahn spielen. Wie und wann sind Sie mit dem Modellbahnvirus infiziert worden?**

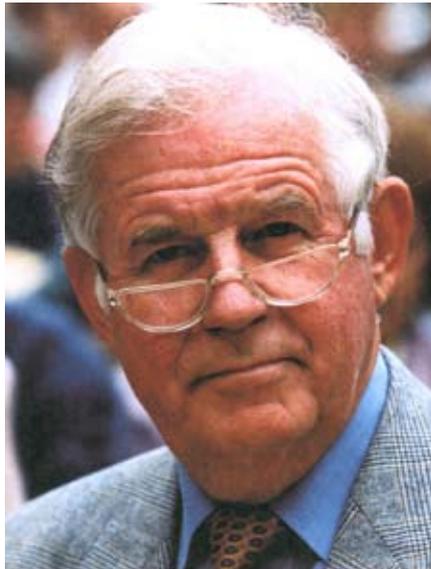
Meine erste Modelleisenbahn bekam ich im Jahre 1939 von meinen Eltern geschenkt. Wir bauten sie aus und sie fand schließlich einen gedrängten Platz auf einer Tischtennisplatte.

**Welche Art von Modellbahner sind Sie? Eher ein Sammler, ein Bastler oder anderes? Haben Sie eine Heimanlage? Welche Spurgröße ist die Ihre und welches System? Sind Sie Mitglied in einem Modellbahnverein?**

Ich war (!) ein Modellbahner. Inzwischen ist die große Garteneisenbahn nach Amerika gewandert und wird in Zukunft von einem meiner Söhne und dessen Sohn betreut werden. Ich selbst habe vor allem Märklin Spur H0 gebaut. Aber auch dies ist schon zehn Jahre her. Seitdem bin ich nicht mehr Modellbahner, sondern nur noch Modellbahninteressierter.

**Wie ist es Ihnen all die Jahre gelungen das Modellbahn Hobby mit der vielen Arbeit zu kombinieren? Irgendwie sind Sie nie so ganz in Rente gegangen. Wie viel Zeit nehmen Sie sich denn für dieses Hobby?**

Ich habe meine zweite Modelleisenbahn in Bochum aufgebaut, in der Zeit als ich dort Professor war. Es war eine sehr schöne Anlage; die Fläche etwa 5 Meter lang und knapp 2 Meter breit. Dort hatte ich genug Zeit neben meinen beruflichen Tätigkeiten auch



ein echter Modellbahnbauer zu sein. Später passten Arbeit und Modellbau nur noch begrenzt zusammen. Ende 2000 habe ich dann den Modelleisenbahnbau eingestellt.

**Was sagen Ihre Kinder und Enkel zur Modelleisenbahn? Dürfen sie manchmal mit Opa mitspielen?**

Meine Kinder sind am Modellbahnbau weniger interessiert, außer der Familie in Rochester / New York.

**Die Entwicklungen der letzten Jahre in der Modellbahnbranche sind Ihnen bestimmt nicht entgangen. Wie sehen Sie die Zukunft der Modelleisenbahn?**

Modelleisenbahnen wird es immer geben und es wird immer Menschen geben, die mit großer Freude Anlagen aufbauen und betreiben.

**Vielen Dank für Ihre Zeit Herr Biedenkopf!**

Text : eh  
Fotos : Frank Ossenbrink

[www.biedenkopf-kurt.de](http://www.biedenkopf-kurt.de)



## Grundstück und Haus

Ein Weg, in das Modellbauleben zu starten

**„Bei mir gewinnt Ihr ein Haus und ein Grundstück.“ Nicht im Maßstab 1:1 sondern im Maßstab 1:87. Das Haus müsst Ihr selber bauen und das Grundstück gestalten. So könnte der Start für Schulkinder in unser Hobby aussehen!**

Die Beschäftigung mit der Bauanleitung steht am Anfang des Kurses. Genaues Erklären erspart später viele Nachfragen. Diesem Punkt sollte also große Beachtung geschenkt werden. Es folgt die Bereitstellung, Aushändigung und Erklärung des benötigten Werkzeugs (Cuttermesser, Seitenschneider, Pinzette, Klebstoff). Eine Einführung in die Arbeit mit dem Werkzeug durch den Kursleiter darf nicht fehlen. Erst jetzt kann mit dem Bau des Gebäudes begonnen werden. Auf genaues und sauberes Arbeiten ist zu achten. Hier merkt man schon, ob der Jugendliche mit dem Material entsprechend umgehen kann. Natürlich kann beim ersten Zusammenbau eines Hauses nicht alles perfekt ausgeführt sein. Schief zusammengesetzte Wände und Dachhälften, falsch herum eingeklebte Fenster und große Klebeflecken an den entsprechenden Stellen verdeutlichen aber ein ziemlich oberflächliches Arbeiten. Viele Einfamilienhäuser verschiedener Hersteller ermöglichen eine farbliche Nachbehandlung der Wände und des Daches. Hier sollte der Kreativität der Jugendlichen freien Lauf gelassen werden.

Ist das Haus gebaut, so kann man sich jetzt mit dem Grundstück beschäftigen. Eine Hartfaserplatte von



*Zuerst gilt es das Haus zu bauen*



*Man hilft sich gegenseitig*



*Hier entsteht gerade der Gartenteich*



*Die Außenwände werden kreativ gestaltet*

20 x 25 cm reicht vollkommen aus. Aus optischen Gründen kann man das Grundstück mit einem Rahmen versehen, es muss aber nicht sein. Die erste Frage lautet: Wo soll das Haus auf dem Grundstück stehen? Ist der Grundriss eingezeichnet, kann jetzt der Verlauf der Wege und, falls gewünscht, der Standort einer Terrasse markiert werden. Kartonbögen mit Strassen- oder Verbundpflaster gibt es bei jedem Händler. Die benötigten Stücke in Länge und Breite werden aus den Bögen herausgeschnitten und auf das Grundstück geklebt. Nun folgt die Begrünung. Die entsprechenden Flächen werden mit Weißleim eingestrichen und dann mit den ausgesuchten Grasfasern bestreut. Die richtige Dosierung des Streumaterials ist unterschiedlich. Manche Kinder streuen zu viel auf andere wieder zu wenig. Hilfen durch den Kursleiter im Verein oder den Lehrer in der Schule sind jetzt wichtig.

Es folgt die Bepflanzung. Zwei unterschiedlich hohe Bäume im hinteren Bereich des Grundstücks erzeugen eine entsprechende Tiefenwirkung. Verzichtet man auf Bäume, so sollte ersatzweise eine entsprechende (vier bis fünf) Anzahl an Sträuchern vorhanden sein. Mehrere Hersteller bieten auch Bausätze von Bäumen und Sträuchern an. Selten findet man ein Grundstück ohne Blumen. So sollte es auch im Modell sein. Die bunten Kunststofflocken, die häufig einem Bausatz bei liegen, sollte man nicht entsorgen sondern sammeln und für diesen Zweck gebrauchen. Vier bis sechs sitzende und (oder) stehende Personen beleben das Diorama enorm, hauchen ihm so zu sagen Leben ein. Figuren sind

nicht gerade billig, man sollte aber nicht auf sie verzichten. Unbemalte Figuren aus Großpackungen sind da schon kostengünstiger, erfordern aber einen enormen Arbeitsaufwand und eine hohe Genauigkeit von den Jugendlichen beim Bemalen.

Jetzt wird das Haus an der vorher markierten Stelle im Grundstück aufgeklebt. Zum Schluss beschäftigen wir uns mit der Einfriedung des Grundstücks. Ob Zaun oder Hecke bleibt den Jugendlichen überlassen. Nach Fertigstellung des Ganzen nehmen die Jugendlichen voller Stolz ihr erstes selbst erstelltes Modell mit nach Hause.

Text und Fotos: hl



*Na wenn das kein Musterhaus ist*

## VERSCHIEDENES

# Jahreswagen 2011

Holen Sie ihn in Dortmund ab

**Der Jahreswagen 2011 kommt aus dem Hause der dänischen Firma hobbytrade.**

Der Staubgutwagen ist filigran gebaut und natürlich sauber mit dem MOBA-Logo und der Jahreszahl bedruckt. Ein Schmuckstück für die Vereinsanlage oder für die Sammlervitrine. Alle Einzelmitglieder und Mitgliedsvereine werden gebeten, den Jahreswagen am MOBA-Stand in Dortmund oder beim nächsten Stammtisch abzuholen. So sparen wir viel Porto und verhindern Beschädigungen beim Versand per Post.

Die Jahreswagen sind zu einem beliebten Sammelthema geworden. Manche sind noch beim Verband

erhältlich, andere sind ausverkauft und höchstens noch auf Börsen oder (Online-) Versteigerungen zu bekommen. Komplettieren Sie Ihre Samm-

lung. Ein Bestellformular finden Sie auf der Webseite.

Text und Foto: eh



## TERMINE

### 26. und 27. März 2011

Sa. 10:00 bis 17:00 Uhr,

So. 09:00 bis 16:00 Uhr

*Miniatur Erlebniswelt*: Seminar „Steuerung mit TrainController™ (Bronze)“, Langenzenner Str. 10, 90599 **Dietenhofen**  
[www.miniatur-erlebniswelt.de](http://www.miniatur-erlebniswelt.de)

### 27. März 2011

10:00 bis 16:00 Uhr

*Eisenbahn-Freunde-Wied-Rhein e. V.*: Modelleisenbahn – und Modellauto – Kauf- und Tauschbörse in der Turnhalle Palastweiher, 53639 **Königswinter**  
Peter Domrös +49 2224 9813284,  
[pdomroes@aol.com](mailto:pdomroes@aol.com)  
[www.eisenbahn-freunde-wied-rhein-online.de](http://www.eisenbahn-freunde-wied-rhein-online.de)

### 27. März 2011 und 29. Mai 2011

13:00 bis 18:00 Uhr

*Modellbahn-Team-Spur1 Heilbronn*: Öffentlicher Modellbahnfahrttag im Südd. Eisenbahnmuseum, Leonhardstr. 15, 74080 **Heilbronn-Böckingen**  
[www.modellbahn-team-spur1.de](http://www.modellbahn-team-spur1.de)

### 02. April 2011

ab 12:30 Uhr

*MOBA-Stammtisch Südwest* beim Modelleisenbahnclub Leonberg e. V. im Gasthaus Ochsen, Schloßstr. 11, 71229 **Leonberg**  
[www.moba-deutschland.de](http://www.moba-deutschland.de)

### 03. April 2011

10:00 bis 16:00 Uhr

*Eisenbahn-Freunde-Wied-Rhein e. V.*: Modelleisenbahn – und Modellauto – Kauf- und Tauschbörse in der Turnhalle der Longenburgschule, Friedenstr. 20, 53639 **Königswinter-Niederdollendorf**  
Peter Domrös +49 2224 9813284,  
[pdomroes@aol.com](mailto:pdomroes@aol.com)  
[www.eisenbahn-freunde-wied-rhein-online.de](http://www.eisenbahn-freunde-wied-rhein-online.de)

### 09. und 10. April 2011

Sa. 11:00 bis 18:00 Uhr,

So. 10:00 bis 17:00 Uhr

*Rodgauer Modellbahn Connection e. V.*: Ausstellung im Vereinsheim „Alles außer H0“, Eisenbahnstr. 47, 63110 **Rodgau**  
[www.rmcev.de](http://www.rmcev.de)

### 13. bis 17. April 2011

Mi. bis Sa. 09:00 bis 18:00 Uhr,

So. 09:00 bis 17:00 Uhr

*Messe Westfalenhallen Dortmund*: 33. Intermodellbau – Besuchen Sie uns am MOBA-Stand in Halle 4, Standnummer E 26! Rheinlanddamm 200, 44139 **Dortmund**  
[www.moba-deutschland.de](http://www.moba-deutschland.de) und  
[www.westfalenhallen.de](http://www.westfalenhallen.de)

### 16. April 2011

*Dampfloktour zur Intermodellbau* von Salzgitter nach **Dortmund**  
[www.westfalenhallen.de/messen/intermodellbau/1075.php](http://www.westfalenhallen.de/messen/intermodellbau/1075.php)

### 17. April 2011

10:00 bis 17:00 Uhr

*Modelleisenbahnfreunde Bad Neuenahr-Ahrweiler e. V.*: Jubiläums-Modellbahnausstellung „25 Jahre MEF“ mit Tauschbörse im Gemeindesaal der Pfarrgemeinde St. Pius, Schützenstr. 125, 53474 **Bad Neuenahr-Ahrweiler**  
[www.mef-wa.de](http://www.mef-wa.de)

### 25. April 2011 und 26. Juni 2011

13:00 bis 18:00 Uhr

*Modellbahn-Team-Spur1 Heilbronn*: Öffentlicher Modellbahnfahrttag mit Familiensonntag im Südd. Eisenbahnmuseum, Leonhardstr. 15, 74080 **Heilbronn-Böckingen**  
[www.modellbahn-team-spur1.de](http://www.modellbahn-team-spur1.de)

### 29. und 30. April 2011

09:30 Uhr bis 18:00 Uhr

*Miniatur Erlebniswelt*: Seminar „Dioramenbau“, Langenzenner Str. 10, 90599 **Dietenhofen**  
[www.miniatur-erlebniswelt.de](http://www.miniatur-erlebniswelt.de)

### 06. und 07. Mai 2011

*Firma Noch*: Profi I-Seminar „Alpiner Arkadentunnel“, Lindauer Str. 49, 88239 **Wangen/Allgäu**  
[www.noch.de](http://www.noch.de)

### 07. Mai 2011

09:00 bis 16:00 Uhr

*Christliches Modellbahn Team e. V.*: Modellbahnausstellung Christus Gemeinde, Windhukstr. 102, 42277 **Wuppertal-Langerfeld**  
Ansprechpartner Egbert Schnüttgen, Tel. 0202 / 710243  
[www.cmt-ev.de](http://www.cmt-ev.de)

### 14. und 15. Mai 2011

10:00 bis 17:00 Uhr

*Modelleisenbahn-Freunde Köln e. V.*: Besuchertage, Mündelstr. 62, 51065 **Köln**  
[www.modelleisenbahnfreunde-koeln.de](http://www.modelleisenbahnfreunde-koeln.de)

### 20. und 21. Mai 2011

*Firma Noch*: Profi II-Seminar „Romantische Nebenseite mit Tunnel“, Lindauer Str. 49, 88239 **Wangen/Allgäu**  
[www.noch.de](http://www.noch.de)

### 21. und 22. Mai 2011

*Christliches Modellbahn Team e. V.*: Ausstellung in Schmalkalden.  
Info: Botho Heinz, Tel. 02773 / 2521  
[www.cmt-ev.de](http://www.cmt-ev.de)

### 29. Mai 2011

10:00 bis 18:00 Uhr

*Firma Noch*: Tag der offenen Tür zum 100-jährigen Firmenjubiläum, Lindauer Str. 49, 88239 **Wangen/Allgäu**  
[www.noch.de](http://www.noch.de)

### 30. Mai bis 05. Juni 2011

*Christliches Modellbahn Team e. V.*: cmt-Freizeit **Johnsdorf/Sachsen**  
[www.cmt-ev.de](http://www.cmt-ev.de)

### 12. Juni 2011

10:00 bis 16:00 Uhr

*Modellbauclub Freisen e. V.*: Modellbaubörse mit Schwerpunkt „Science-Fiction und Fantasy“ in der Bruchwaldhalle, Schulstr. 60, 66629 **Freisen**  
[www.mbcf.de](http://www.mbcf.de)

### 17. und 18. Juni 2011

09:00 bis 17:00 Uhr

*Miniatur Erlebniswelt*: Seminar „Modellbau für Jugendliche“, Langenzenner Str. 10, 90599 **Dietenhofen**  
[www.miniatur-erlebniswelt.de](http://www.miniatur-erlebniswelt.de)

### 25. Juni 2011

09:00 bis 17:00 Uhr

*Firma Piko*: Tag der Offenen Tür, Lutherstr. 30, 96505 **Sonneberg**  
[www.piko.de](http://www.piko.de)

### 25. und 26. Juni 2011

Sa. 10:00 bis 20:00 Uhr,

So. 10:00 bis 17:00 Uhr

*Karow-Lübzer-Modellbahnclub e. V.*: 1. Plauer Dampf-Festival bei Heidis Landgasthof, Güstrower Chaussee 27a, 19395 **Plau am See**  
[www.modellbahnclub-karow.de](http://www.modellbahnclub-karow.de)

## TIPP

Ihr Verein plant einen Tag der offenen Tür oder eine Ausstellung? Melden Sie Ihren Termin sobald er fest steht. Zeitschriften haben eine lange Vorlaufzeit; unser FORUM auch.

Kontakt:

[forum@moba-deutschland.de](mailto:forum@moba-deutschland.de)

# KONTAKTE

**Vorsitzender  
Hauptgeschäftsstelle  
Franz-Josef Küppers**  
Kapitelstraße 70, 41460 Neuss  
Tel. +49 2131 222220, Fax +49 2131 23206  
E-Mail: [f.j.kueppers@moba-deutschland.de](mailto:f.j.kueppers@moba-deutschland.de)



**Stellvertretender Vorsitzender  
Jürgen Wiethäuper**  
Anne-Frank-Straße 6, 49134 Wallenhorst  
Tel. +49 5407 593 32,  
Fax +49 541 323-154151  
E-Mail: [j.wiethaeuper@moba-deutschland.de](mailto:j.wiethaeuper@moba-deutschland.de)



**Stellvertretender Vorsitzender  
Versicherungen  
Karl Steegmann**  
Koxheidestraße 16, 47623 Kevelaer  
Tel. +49 2832 1883, Fax +49 2832 930159  
E-Mail: [k.steegmann@moba-deutschland.de](mailto:k.steegmann@moba-deutschland.de)



**Schriftführer  
Helmut Liedtke**  
Ludwig-Wiesmann-Straße 12, 48249 Dülmen  
Tel. +49 2594 5283  
E-Mail: [h.liedtke@moba-deutschland.de](mailto:h.liedtke@moba-deutschland.de)



**Kassierer (kommissarisch)  
Zeitschriften-Abos  
Karl-Friedrich Ebe**  
Postfach 1531, 58655 Hemer  
Tel. +49 2372 557194, Fax +49 2372 550280  
E-Mail: [ebe@moba-deutschland.de](mailto:ebe@moba-deutschland.de)



## Beauftragte

**FORUM, Presse, Internet  
Ed Hendrickx**  
Gerberastraße 9, 47638 Straelen  
Tel. +49 2834 78317  
E-Mail: [forum@moba-deutschland.de](mailto:forum@moba-deutschland.de)



**Messen, Leihfahrzeuge  
Karl-Friedrich Ebe**  
Postfach 1531, 58655 Hemer  
Tel. +49 2372 557194, Fax +49 2372 550280  
E-Mail: [ebe@moba-deutschland.de](mailto:ebe@moba-deutschland.de)



**Vereinsrecht  
Thomas Küppers**  
Kanzlei Scherbarth, Hergaden und Partner  
Magdeburger Straße 21, 14770 Brandenburg  
Tel. +49 3381 324717, Fax +49 3381 304999  
E-Mail: [t.kueppers@moba-deutschland.de](mailto:t.kueppers@moba-deutschland.de)



**Jugend  
Helmut Liedtke**  
Ludwig-Wiesmann-Straße 12, 48249 Dülmen  
Tel. +49 2594 5283  
E-Mail: [h.liedtke@moba-deutschland.de](mailto:h.liedtke@moba-deutschland.de)



**Versicherungen  
Karl Steegmann** (siehe Vorstand)  
Niederrheinischer Versicherungsmakler NVM  
Tel. +49 2823 8216  
[versicherungen@moba-deutschland.de](mailto:versicherungen@moba-deutschland.de)



## Regionalbeauftragte

**Baden-Württemberg  
Roland Scheller**  
Im Schloßgarten 6, 79206 Oberrimsingen  
Tel. +49 7664 5230  
E-Mail: [r.scheller@moba-deutschland.de](mailto:r.scheller@moba-deutschland.de)



**Bayern  
Gerd Mombrei**  
Einsteinstraße 1, 85077 Manching  
Tel. +49 8459 325966  
[g.mombrei@moba-deutschland.de](mailto:g.mombrei@moba-deutschland.de)



**Nordrhein-Westfalen  
Klaus-Dieter Wiegel**  
Nordseestraße 69, 45665 Recklinghausen  
Tel./Fax +49 2361 491769  
E-Mail: [k-d.wiegel@moba-deutschland.de](mailto:k-d.wiegel@moba-deutschland.de)



**Thüringen, Sachsen, Sachsen-Anhalt  
Andreas Drafehn**  
Herderstraße 12, 07545 Gera  
Tel. +49 365 4201037  
E-Mail: [a.drafehn@moba-deutschland.de](mailto:a.drafehn@moba-deutschland.de)



**Großraum Stuttgart  
Siglinde Dinkelacker**  
Postfach 7129, 71317 Waiblingen  
Tel. +49 7146 459316, Fax +49 7146 459317  
E-Mail: [s.dinkelacker@moba-deutschland.de](mailto:s.dinkelacker@moba-deutschland.de)



**Berlin, Brandenburg,  
Mecklenburg-Vorpommern  
Carsten Wermke**  
Rathenerstraße 4, 12627 Berlin  
Tel./Fax +49 30 99900239  
E-Mail: [c.wermke@moba-deutschland.de](mailto:c.wermke@moba-deutschland.de)



**Saarland, Rheinland-Pfalz  
Otto-Walter Martin**  
Johannesstraße 20, 66424 Homburg  
Tel. +49 6841 60695  
E-Mail: [o-w.martin@moba-deutschland.de](mailto:o-w.martin@moba-deutschland.de)



### Gewinner EEP7

Drei MOBA-Mitglieder sind jetzt auch virtuell unterwegs

Die Preisfrage im FORUM 4/2010 war wohl doch nicht zu schwer, denn das Los musste über die Gewinner entscheiden. Die Glücksfee zog folgende Namen aus dem Topf: Christian Winkelmann, Einzelmitglied aus Lingen, Rainer Binnenböse aus Kevelaer, Mitglied beim Modellbauteam Rhein-Maas e.V. und Josef Peters aus Trier, Mitglied beim Modelleisenbahnverein Remchingen e.V. Wir wünschen den Gewinnern viel Spaß mit der tollen Software Eisenbahn.Exe Professional 7.

Ach ja, der Henschel-Wegmann-Zug fuhr im Ohne-Halt-Verkehr die Strecke von Berlin nach Dresden.



### Gewinnspiel 1/2011

Auch in dieser Ausgabe verlosen wir wieder einen schönen Preis unter den Mitgliedern. Beantworten Sie folgende Frage: In welchem Gewerbe begann NOCH bei der Firmengründung? Keine Ahnung? Dann schauen Sie doch einfach mal nach auf die Webseite vom Geburtstagskind [www.noch.de](http://www.noch.de)

Schicken Sie eine E-Mail mit dem Betreff Gewinnspiel 1, Ihrer Mitgliedsnummer, Ihrer Postadresse und natürlich der Lösung an [Forum@moba-deutschland.de](mailto:Forum@moba-deutschland.de).

**Einsendeschluss ist der 30. April 2011.**

Zu gewinnen gibt es einen Lasercut Bausatz von NOCH (klappen, kleben, fertig, Nr. 66600 Wohnhaus). Bei mehreren richtigen Einsendungen entscheidet das Los.

Texte: eh Foto: hl



#### Vorschau auf Ausgabe 2/2011

- Nachlese IMB Dortmund
- Themenschwerpunkt Gartenbahn
- Praxistest Laserbausatz
- Die Geldernsche Kreisbahn Teil 5

**Diesellokomotive der Baureihe 246 "Metronom"**

Neu



480 Gramm

**154671**

Metronom 92 80 1246 007-9 "Himmelpforten" / DC

**254671**

Metronom 92 80 1246 007-9 "Himmelpforten" / AC  
Zimo Decoder als elektronischer Umschalter.

- \* Geätzte Ventilatorgitter mit Propellerattrappe
- \* Griffstangen in 0.3mm Metalldraht
- \* Schornstein in Metall (Messing)
- \* 5-poliger Mashima Motor
- \* Antrieb auf allen Achsen
- \* lautloser Schleifer
- \* KK Kinematik

**Diesellokomotive der Baureihe 285 "HVLE"**

Neu



480 Gramm

**158551**

HVLE 92 80 1285 102-0 "Oberhavel" / DC

**258551**

HVLE 92 80 1285 102-0 "Oberhavel" / AC  
Zimo Decoder als elektronischer Umschalter.

- \* Geätzte Ventilatorgitter mit Propellerattrappe
- \* Griffstangen in 0.3mm Metalldraht
- \* Schornstein in Metall (Messing)
- \* 5-poliger Mashima Motor
- \* Antrieb auf allen Achsen
- \* lautloser Schleifer
- \* KK Kinematik

**Bombardier Traxx**

Die Baureihen 186, 246, 285 und 483 sind eine Weiterentwicklung der Lokomotiven des Typs TRAXX 2 von Bombardier. Die TRAXX -Lokomotiven sind als eine flexible Lokomotivefamilie entwickelt worden, in denen viele gemeinsame Teile verwendet werden (Baukastenprinzip). Mit dieser Serie sind die unterschiedlichen Varianten erstmals nicht nur als Elektrolokomotive gefertigt, sondern auch als Diesellokomotive mit einem sehr hohen gemeinsamen Komponentenanteil!

Die Lokomotiven der TRAXX-Familie sind wahlweise mit oder ohne Nahverkehrspaket und als 140, 160 oder 200 km/h-schnelle Maschinen lieferbar. Die Baureihe 186 ist die 140 km/h schnelle 1,5 kV/3 kV DC/15 kV 16,7 Hz/25 kV 50 Hz AC-Güterzugvariante, die Baureihe 246 die 140 km/h schnelle Diesel-Personenzugvariante, die Baureihe 285 die 140 km/h schnelle Diesel-Güterzugvariante und die Baureihe 483 ist die 140 km/h schnelle 3 kV DC-Güterzugvariante.

Die Zweifrequenz AC-Variante und die 200 km/h-Variante sind in dieser neuesten Plattform zurzeit noch nicht gefertigt.

**ade**  
Eisenbahn-Modelle

Vogelsangweg 10 / D-88499 Altheim

Telefon + 49 7371 95 99 89 7 / Fax +49 7371 95 99 89 9

www.ade-eisenbahn-modelle.de / info@ade-eisenbahn-modelle.de

Handelsvertretung

**hobby trade**

Karetmagervej 19 B / DK-7000 Fredericia

Telefon + 45 75 94 01 06 / Fax +45 75 94 03 13

bestellung@hobbytrade.dk

# INTER MODELLBAU DORTMUND



33. Messe für Modellbau und Modellsport

**13. - 17. April 2011**

täglich 9 - 18 Uhr · Sonntag 9 - 17 Uhr

**Fantastisch, unglaublich, spektakulär!**

*Da muss man hin!*

  
Messe Westfalenhallen Dortmund

[www.intermodellbau.de](http://www.intermodellbau.de)